BAD WALTERSDORF

Offizielles Informationsblatt der Marktgemeinde Bad Waltersdorf - Amtliche Mitteilung - 6. Jg. - Dezember 2020 - Nr. 4



a) Grundgebühr:

KUNDMACHUNG

des Bürgermeisters über die Wertsicherung von Benützungsgebühren 2021

Gemäß § 71a Abs. 2 der Steiermärkischen Gemeindeordnung 1967 – GemO, LGBl. Nr. 115/1967, in Verbindung mit dem Beschluss des Gemeinderates der Marktgemeinde Bad Waltersdorf vom 29.12.2015 wird kundgemacht: Aufgrund der Verlautbarung der Bundesanstalt Statistik Austria über den Verbrauchpreisindex 2010 (VPI 2010) ändert sich die **Höhe der Benützungsgebühren ab 01.01.2021 um 1,5** %. Dies bedeutet eine Änderung der Gebührenhöhe in den Fällen:

1. der Abfallgebühr gemäß §§ 15 und 16 der Abfallabfuhrordnung der Marktgemeinde Bad Waltersdorf vom 29.12.2015, i.d.g.F. vom 11.07.2017

€ 10,83

<u>Haushalte:</u> pro Person und Jahrvon € 10,67 auf

Gewerbebetriebe, Privatzimmer, Ferienwohnungen, Buschenschänl		0.21 (5 /D + 1 /J 1
Jahresumsatz < € 36.337,00 pro Betrieb/Jahrvon € 21,33	auf	€ 21,65 /Betrieb/Jahr
Jahresumsatz \in 36.337,00 − \in 218.019,00von \in 42,67	auf	€ 43,31 /Betrieb/Jahr
Jahresumsatz €218.019,01 – €654.056,00von € 85,33	auf	€ 86,61 /Betrieb/Jahr
Jahresumsatz > € 654.056,00von € 128,00	auf	€ 129,92 /Betrieb/Jahr
sonstige Einrichtungen und Institutionen:		
Finanzdienstleister (z.B. Banken)von € 10,67	auf	€ 10,83 /DN/Jahr
Ärzte, Rechtsanwälte u.a. freiberufliche Tätigkeiten von € 10,67	auf	€ 10,83 /DN/Jahr
Tourismusverbandvon € 10,67	auf	€ 10,83 /DN/Jahr
Gemeindeeigene Einrichtungenvon € 10,67	auf	€ 10,83 /DN/Jahr
Kinderkrippe/Kindergarten (Personal)von € 10,67	auf	€ 10,83 /DN/Jahr
Kinderkrippe/Kindergarten (Kinder)von € 2,63	auf	€ 2,66 /Schüler/Jahr
Schulen (Lehrpersonal)von € 10,67	auf	€ 10,83 /DN/Jahr
Schulen (Schüler)von € 2,66	auf	€ 2,70 /Schüler/Jahr
Freibad der Gemeindevon € 0,03	auf	€ 0,03 /Gast
Vereine mit Vereinsheimvon € 10,67	auf	\in 10,83 /pro 30 aktive Mitglieder
b) Variablen Gebühren je Entleerung (§ 16 Abfuhrordnung):		
Biogene Siedlungsabfälle (Biomüll)		
Kunststoffgefäß 120 lvon € 3,41	auf	€ 3,46
Kunststoffgefäß 240 lvon € 6,83	auf	€ 6,93

Gemischte	Siedlungsabfälle	e (Restmüll)

Kunststoffgefäß 120 lvon €	9,49	auf	€ 9,63
Kunststoffgefäß 240 lvon €	18,99	auf	€ 19,27
Kunststoffgefäß 770 lvon €	45,86	auf	€ 46,55
Kunststoffgefäß 1100 lvon €	80,55	auf	€ 81,75
1 Abfallsammelsack 80 lvon €	8,53	auf	€ 8,66

2. der Kanalbenützungsgebühr gemäß § 4 der Kanalabgabenordnung der Marktgemeinde Bad Waltersdorf vom 29.12.2015, i.d.g.F. vom 30.03.2017

je m³ Wasserverbrauch	. von € 2,14	auf	€ 2,17
je Einwohnergleichwert (EGW)	.von € 80,00	auf	€ 81,20

Allen vorgenannten Gebühren ist die gesetzliche Umsatzsteuer hinzuzurechnen. Die Änderung dieser Gebühren wird mit 01. Jänner 2021 wirksam.

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger, liebe Jugend!

Wir haben ein turbulentes Jahr hinter uns, das von Ausnahmesituationen geprägt war. Heuer ist alles anders, somit wird auch die Adventzeit und das Weihnachtsfest etwas anders sein als sonst. Das Fest der Liebe wird heuer wahrscheinlich im kleinen Familienkreis gefeiert. Jeder von uns kann einen positiven Beitrag zu Solidarität leisten, die gewonnene Zeit sinnvoll nutzen, sich rückbesinnen auf das, was wirklich wichtig ist, die eigene Gesundheit und Andere wertschätzen, aufatmen und eine Zeit die oft sehr hektisch war, einfach bewusst erleben.

Trotz dieser besonderen Situation in diesem Jahr konnten wieder wichtige Projekte und Vorhaben umgesetzt werden. Ich möchte einige davon aufzählen:

- Sanierung des Mühlweges und Neuerrichtung eines Gehsteiges mit Straßenbeleuchtung.
- Aufschließung von Bauplätzen für einheimische Jungfamilien.
- Weitere Wege im gesamten Gemeindegebiet konnten auch heuer wieder saniert werden.
- Im Rahmen der Breitbandoffensive konnte der Bauabschnitt des Glasfaserausbaues der A1 Telekom abgeschlossen werden.
- Die Ferienbetreuung für unsere Kindergarten- und Volksschulkinder wurde in diesem Sommer installiert.
- In Hohenbrugg wurde der Ausbau der öffentlichen Trinkwasserversorgung abgeschlossen.
- SAM Das Sammeltaxi wurde heuer eingeführt.
- Die Gemeinderatswahl hat am 28. Juni stattgefunden und der neue Gemeinderat wurde am 3. August konstituiert.
- "Schönster Markt der Steiermark" beim Blumenschmuckbewerb Flora|20

Voranschlag 2021

Gemäß der VRV 2015 ist der Voranschlag nach den Grundsätzen der Doppik zu erstellen. Der Voranschlag 2021 sieht im Finanzierungsvoranschlag Ein- und Auszahlungen aus der operativen Gebarung von rund 8,7 Mio. Euro vor. Wichtige Investitionsvorhaben sind:

Um-Zubau und Modernisierung der Volksschule......rund \in 2,0 Mio. Straßensanierungen im gesamten Gemeindegebiet \in 500,000,-Aufschließung Bauplätze \in 80.000,-Erweiterung der Kläranlage

Leitersdorf (Planung) € 120.000,-Ausbau Musikschule..... € 40.000,-

Winterdienst

Wir sind mit unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für den Winterdienst bestens vorbereitet. Bei Bedarf werden wir auch zusätzlich Firmen und Landwirte für die Schneeräumung einsetzen. Wir werden uns bemühen, die Räum- und Streuarbeiten stets zügig durchzuführen. Wir bitten Sie jetzt schon um Ihr Verständnis, dass wir bei Schneefall nicht auf allen Straßen gleichzeitig die Arbeiten durchführen können.

Räum- und Streupflicht

Wie jedes Jahr weise ich auch heuer darauf hin, dass alle Haus- und Grundbesitzer entlang von öffentlichen Gehsteigen innerhalb des Ortsgebietes in der Zeit von 06.00 bis



22.00 Uhr verpflichtet sind, den Schnee zu räumen und der Streupflicht nachzukommen. Wie seit vielen Jahren wird die Marktgemeinde auch heuer wieder – dort wo es mit den Geräten möglich ist – die grobe Schneeräumung und Streuung der Gehsteige als Serviceleistung für die Bewohner vornehmen. Dadurch werden jedoch die Liegenschaftseigentümer von ihren Räum- und Streupflichten nicht entbunden!

Versorgungsdienst für ältere bzw. hilfsbedürftige BewohnerInnen:

Die Gemeinde bietet speziell für Ältere und Hilfsbedürftige einen kostenfreien Versorgungsdienst an. Mit diesem Angebot versuchen wir vor allem jenen zu helfen, die auf Grund des Coronavirus ihre dringend benötigten Einkäufe in Geschäften oder Besorgungen in der Apotheke nicht mehr selbst erledigen können. Bei Fragen steht Ihnen das Bürgerservice der Gemeinde unter der Tel.: 03333/2321 zur Verfügung. Um eine rasche Erledigung sind wir stets bemüht.

Lebensmitteln und andere Waren für den täglichen Bedarf können bei Sparmarkt Rauch (0664/ 16 38 530), Medikamente bei der Thermen-Apotheke (03333/3970) bestellt werden. Die Zustellung erfolgt durch einen Gemeindemitarbeiter.

Abhol-Liefer-Service

Auf der Gemeinde-Homepage www.bad-waltersdorf.gv.at finden Sie eine Auflistung jener Gastrobetriebe unserer Gemeinde, die einen Abhol-Liefer-Service anbieten.

Es ist mir ein ganz besonderes Anliegen, mich am Ende des Jahres bei den Mitgliedern des Gemeindevorstandes, des Gemeinderates und allen MitarbeiterInnen der Gemeinde für ihre Arbeit zu bedanken. Bei allen GemeindebürgerInnen bedanke ich mich für das entgegengebrachte Vertrauen und die gute Zusammenarbeit in diesem Jahr. Bitte schauen wir weiterhin aufeinander und halten wir zusammen! Gemeinsam werden wir auch diese Herausforderung erfolgreich bewältigen.

Für Weihnachten wünsche ich Ihnen und Ihren Familien aus ganzem Herzen besinnliche und ruhige Festtage und viel Gesundheit im Jahr 2021.

Es grüßt Sie herzlich Ihr

Josef Hauptmann, Bürgermeister

Das Fest der Freude

Die Freude der Christen kommt von der Krippe. Die Freude kommt von dem, der auf seine Herrlichkeit verzichtet hat, damit wir nicht geblendet werden, sondern selbst herrliche Menschen werden. Traurigkeit hat keinen



Platz zu Weihnachten. Egal wo wir heute stehen, Gott begleitet uns. Er schenkt uns Hoffnung und Zuversicht. Ist das nicht ein Grund zur Freude? Das Jahr 2020 neigt sich langsam dem Ende zu. Egal wie es gelaufen ist. Die Geburt Jesu gibt allen Menschen ein Zeichen, dass das Leben stärker ist als der Tod, dass die Freude größer ist als der Schmerz und die Liebe mächtiger ist als der Hass - so ist der Geburtstag der Freude.

Lasst uns jubeln! Immanuel. Gott ist mit uns. Gott ist unter uns. Er will in unser Leben eintreten, damit wir fröhlich werden. Schauen wir auf das Kind in der Krippe, auf seine Lieblichkeit und Wehrlosigkeit. Dort ist Gott so nahe, dass keiner von uns mehr sagen kann: "Lieber Gott, wo bist du? Ich finde dich nicht!" Nein. Weihnachten zeigt uns deutlich, dass Gott nicht der ferne Gott ist, den wir nicht erreichen und nicht lieben können. Das Fest zeigt uns einen Gott zum Anfassen. Zu Weihnachten feiern wird einen Gott, der mit uns fühlt und der mit uns geht.

Seien wir Menschen der Freude, damit das Christkindl nicht nur in Bethlehem zur Welt kommt, sondern auch im Herzen vieler geboren werden kann!

Ihr Pfarrer Mathias Trawka

20-C+M+8-2) STERNSINGEN – aber sicher!

Die Corona-Krise hat uns allen in diesem Jahr schon viel abverlangt. Wir haben aber auch erfahren, dass mit Zusammenhalten und Rücksichtnahme viel Positives bewirkt werden kann. Diese verantwortungsvolle Haltung wollen wir auch auf die kommende Sternsingeraktion anwenden.

STERNSINGEN bedeutet daher, dass wir die Sternsingeraktion auch heuer nicht in unserer Pfarre ausfallen lassen wollen. Schließlich geht es dabei vor allem darum, den Segen und die Frohe Botschaft als Zeichen der Hoffnung zu den Menschen zu bringen.Gleichzeitig können auch Spenden für die Ärmsten - die gerade in Zeiten wie diesen mehr denn je unsere Hilfe brauchen - gesammelt werden.

STERNSINGEN Daher ist es zu diesem Zeitpunkt noch immer nicht ganz geklärt, ob Gruppen in unserer Pfarre, zumindest vor der Türe im Freien, singen dürfen.

Wir bemühen uns dennoch darum, in den Tagen zwischen Weihnachten und Dreikönig den Segen für ihre Häuser kontaktlos zukommen zu lassen.

Wir alle brauchen gerade jetzt den Segen für das neue Jahrals Zeichen der Hoffnung und Zuversicht! Pastoralreferentin Andrea Schwarz

Hl. Abend | 24.12.2020

Krippenfeiern:

Wenn es die Corona Maßnahmen erlauben, werden an folgenden Orten Krippenfeiern für Kinder und Erwachsene angeboten.





15:00 Uhr Bad Waltersdorf, Kirchplatz

Sebersdorf, Mariensäule

Hohenbrugg

Leitersdorf, Marterl/Schöngartenweg

15:30 Uhr Auffen

16:00 Uhr Bad Waltersdorf, Kirchplatz

Sebersdorf, Mariensäule Neustift, Schlosshof

Wagerberg, Bildstock/Sonntagsberg

16:30 Uhr Geiseldorf

Alternativer Krippenweg in der Pfarrkirche:

Sollte es auf Grund der Corona Maßnahmen nicht möglich sein Krippenfeiern im Freien abzuhalten, wird es einen Krippenweg in der Pfarrkirche geben. Nähere Details werden die Kinder über die Schulen und Kindergärten erfahren.

Turmblasen	22.30 Uhr
Christmette	23.00 Uhr

Termine

Di., 25.12.: CHRISTTAG

10 Uhr: Festliche Weihnachtsmesse

Mi., 26.12.: STEPHANITAG 10 Uhr: Wortgottesfeier

Mo., 31.12.: JAHRESABSCHLUSS16 Uhr: Festliche Abschlussmesse

Di., 01.01.: NEUJAHR 10 Uhr: Hl. Messe

So., 06.01.: HEILIGE 3 KÖNIGE

10 Uhr: Sternsingerfeier

So., 17.01.: FAMILIENMESSE

10 Uhr: Hl. Messe

Di., 02.02.: MARIA LICHTMESS

19 Uhr: Lichterprozession und Hl. Messe

Mi., 17.02.: ASCHERMITTWOCH:

19 Uhr: Wortgottesfeier mit Aschenkreuzverteilung

Fr., 26.03.: PFARRKREUZWEG

Änderungen vorbehalten

Gemeinderatsbeschlüsse

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 20. Oktober 2020 beschlossen:

- das Projekt "Sanierung/Modernisierung/Erweiterung der Volksschule und Sanierung Turnsaal" in Angriff zu nehmen und zu starten.
- den 1. Nachtragsvoranschlag 2020 und den Mittelfristigen Finanzplan 2020 bis 2024.
- die 5. Änderung des Flächenwidmungsplanes 1.0, Verfahrensfall 1.05:
 - o **Fall 1:** Änderung der Gstk.-Nr. 2711/4 (TF) und 2711/5, KG Waltersdorf, von Freiland landwirtschaftlich genutzt in allgemeines Wohngebiet mit einer Bebauungsdichte von 0,2 0,4 in einem Ausmaß von 1.568 m²
 - o **Fall 2:** Änderung des Gstk.-Nr. 3/3 (TF), KG Waltersdorf, von Freiland landwirtschaftlich genutzt in allgemeines Wohngebiet mit einer Bebauungsdichte von 0,2 0,6 in einem Ausmaß von 710 m².
 - o **Fall 3:** Änderung des Gstk.-Nr. 2763/2, KG Waltersdorf, von Freiland landwirtschaftlich genutzt in Aufschließungsgebiet allgemeines Wohngebiet mit einer Bebauungsdichte von 0,2 0,4 in einem Ausmaß von 180 m². Herr Weyer ist bereits Besitzer der beiden angrenzenden Grundstücke, welche ebenfalls als Aufschließungsgebiet allgemeines Wohngebiet ausgewiesen sind.
 - o Fall 4: Änderung des Gstk.-Nr. 2476 (TF), KG Hohenbrugg, von Freiland landwirtschaftlich genutzt in Sondernutzung im Freiland für Sportzwecke Sport in einem Ausmaß von 1.013 m². Die gegenständliche Teilfläche wurde von der Marktgemeinde Bad Waltersdorf käuflich erworben und soll somit das Areal des Sportplatzes und der dort befindlichen Eisschützenhalle abrunden.
 - o **Fall 5:** Änderung des Gstk.-Nr. 2291/1 (TF), KG Hohenbrugg, von Freiland landwirtschaftlich genutzt in Dorfgebiet mit einer Bebauungsdichte von 0,2 0,4 in einem Ausmaß von 1.182 m². Der Neffe der Grundbesitzer möchte auf dieser Grundstücksfläche sein Wohnhaus errichten.
- den Aufteilungsentwurf über die Aufteilung des Jagdpachtentgeltes
- dem Rahmenvertag, abgeschlossen zwischen dem Land Steiermark und den Verwertungsgesellschaften, beizutreten: der den Verwertungsgesellschaften gemäß § 42b Abs 2 Z 2 UrhG gegenüber der Gemeinde zustehende Vergütungsanspruch wird vom Amt der Stmk. Landesregierung von den Ertragsanteilen der Gemeinde einbehalten und an die Verwertungsgesellschaften abgeführt.

Heizkostenzuschuss des Landes Steiermark

Antragstellung bis 29. Jänner

Das Land Steiermark gewährt auch für den Winter 2020/21 einen Heizkostenzuschuss von € 120,- für alle Heizungsanlagen. Die Anträge können unter Vorlage der entsprechenden Unterlagen im Gemeindeamt gestellt werden.

Personen, die einen Anspruch auf die Wohnunterstützung haben, können wiederum keinen Antrag auf Heizkostenzuschuss stellen. Anspruchsberechtigt sind alle Personen, die seit dem 01.09.2020 ihren Hauptwohnsitz in der Steiermark haben und deren monatlichen Haushaltseinkommen die nachfolgenden Grenzen nicht übersteigt (Einkommen aus unselbstständiger Erwerbstätigkeit und Pension wird mal 14 dividiert durch 12 berechnet):

Alleinstehende Personen: €1.286,-

Ehepaare bzw. Haushaltsgemeinschaften: € 1.929,-Erhöhungsbetrag pro Kind,für welches Familienbeihilfe bezogen wird: € 386,-

Weitere Informationen unter www.soziales.steiermark.at.

Termine - Gestaltungsbeirat

Jedes Bauvorhaben ist zur Genehmigung der äußeren Gestaltung dem installierten Gestaltungsbeirat vorzulegen. Der Gestaltungsbeirat tagt jeden 3. Dienstag im Monat.

Die nächsten Termine im neuen Jahr:

19. Jänner, 09. Februar, 16. März, 20. April Anmeldung bei Hr. Neuhold, 03333/2321+213 christian.neuhold@bad-waltersdorf.gv.at

Suchen Sie eine Wohnung?

Folgen Sie dem QR-Code. Sie kommen direkt auf die Homepage der Gemeinde.



Vermieten Sie eine Wohnung?

Einfach unter: gde@bad-waltersdorf.gv.at bekannt geben.

Die Gemeindezeitung ist mit Stand 10.12.2020 in Druck gegangen. Aufgrund der Maßnahmen gegen die Verbreitung des Coronavirus, kann es laufend zu Veränderungen kommen. Dafür bitten wir um Verständnis. Alle aktuellen Informationen zu COVID-19 finden Sie immer zeitnah auf unserer Homepage www.bad-waltersdorf.gv.at.

Das Redaktionsteam

Unsere Lisi geht in Pension



Deine Kolleginnen und Kollegen wünschen dir zu deinem neuen Lebensabschnitt alles Gute und viel Gesundheit!

Seit 1. Dezember ist unsere Mitarbeiterin in der Gemeindekanzlei und liebevolle Kollegin Elisabeth Ziegler im wohlverdienten Ruhestand.

Elisabeth Ziegler, den meisten als Lisi bekannt, trat im Jahr 1990 als Sekretärin der Gemeinde Limbach bei Neudau ihren Dienst an. Sie avancierte dort zur Amtsleiterin und war so nebenbei auch "Mädchen für alles". Sei es als Reinigungskraft im Gemeindeamt, als Gärtnerin bei der Pflege der öffentlichen Rasenflächen und Blumenbeete oder als Mitarbeiterin und "Müllsammlerin" im ASZ Limbach! Lisi hat keine Arbeit gescheut und stets dort angepackt, wo Hilfe nötig war!

Seit der Gemeindestrukturreform im Jahr 2015 durften wir, deine KollegInnen in Bad Waltersdorf, mit dir für sechs Jahre gemeinsam für unsere Gemeinde arbeiten. Du hast dich in deiner neuen Rolle als Sachbearbeiterin im Bauamt bestens bewährt! Auch die organisatorische Abwicklung der einzelnen Wahlen, die während dieser Zeit gar nicht so wenig waren, hast du mit Bravour gelöst. Wenn im Bürgerservice "Not am Mann" war, bist du stets zur Stelle gewesen. Danke dafür! So manche tollen Stunden haben wir in unserer Freizeit zusammen mit dir verbracht. Herzlichen Dank für deine Kollegialität und Freundschaft.

Neues Projekt zur Beratung und Förderung von erwerbstätigen Frauen

Sie haben trotz Erwerbstätigkeit kein Auskommen mit dem Einkommen? Sie möchten sich im Beruf weiterentwickeln oder weiterbilden? Das Projekt #we_do – Frauen nutzen ihre Chance ist die Anlaufstelle für bessere Berufs- und Einkommenschancen für Frauen in der Steiermark!

Durch kostenlose und flexible Beratung, Coaching und Workshops unterstützt das Team erwerbstätige Frauen mit geringem Einkommen bei ihrem Aufstieg. Gemeinsam wird ein realistischer Plan erarbeitet, um die berufliche Zukunft zu verbessern. Ein wichtiger Bestandteil des Angebots ist dabei die Förderung von beruflicher Weiterbildung. Hierfür kann zusätzlich eine individuelle Weiterbildungsförderung von bis zu 3.000 Euro pro Person des Land Steiermark in Anspruch genommen werden. Die Maßnahme wird aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Landes Steiermark finanziert. Voraussetzung ist ein Wohnort in den Regionen Graz, Oststeiermark, Südoststeiermark und Obersteiermark West.

Weitere Informationen: www.we-do.at

Ansprechpersonen am Standort Hartberg:

Oxana Ivanova: oxana.ivanova@oesb.at; +43 664 60177 3025 Carina Nemeth: carina.nemeth@oesb.at; +43 664 60177 3586



Starten Sie mit uns durch!

Wir unterstützen Frauen mit niedrigem Einkommen dabei, ihre Berufs- und Einkommenschancen zu verbessern.

Nutzen Sie unsere kostenlose Beratung und melden Sie sich bei unseren Berater*innen in Hartberg:

Oxana Ivanova T: +43 664 60177 3025 Carina Nemeth T: +43 664 60177 3586

ÖSB Consulting GmbH Am Ökopark 10a | 8230 Hartberg





Gefördert durch den Europäischen Sozialfonds und das Land Steiermark.

Caritas bietet auch Online-Beratung

Beratung zu Fragen betreffend Existenz- und Wohnungssicherung oder zu Abhängigkeit ist auch online möglich.

Die Caritas Steiermark ist für bestimmte Fragen auch online erreichbar. Menschen, die Auskunft benötigen zu den Themen rund um Existenzsicherung, Delogierungsprävention oder Alkohol- und Drogenkonsum, können ab sofort auch Online-Beratung in Anspruch nehmen. "Damit können sich auch Menschen an uns wenden, die nicht in die Beratungsstellen kommen oder anrufen möchten", erklärt Roland Urban, Caritas-Abteilungsleiter.

Was tun, wenn das Geld für Heizung oder Miete fehlt, wenn eine Delogierung droht oder es Fragen gibt im Zusammenhang mit Alkohol- oder Drogenkonsum? Gerade in Problemsituationen tun sich Betroffene oft schwer, tabuisierte Themen direkt anzusprechen.

Unter https://www.caritas-steiermark.at/onlineberatung/ werden Fragen professionell beantwortet oder die Betroffenen bei Bedarf an andere Einrichtungen weitervermittelt. Kurzinfo und Übersicht

Von der Hauptseite https://www.caritas-steiermark.at/onlineberatung/ gelangt man zu vier Unterseiten zu folgenden Bereichen:

- Online-Beratung "Wohnungssicherung"
- Online-Beratung "Beratungsstelle zur Existenzsicherung"
- Online-Beratung "Kontaktladen und Streetwork im Drogenbereich"
- Online-Beratung zum Thema "Alkohol" Rückmeldungen erfolgen werktags innerhalb von 48 Stunden, am Wochenende innerhalb der darauffolgenden zwei Werktage.

CARITAS - Beratungsstelle zur Existenzsicherung

Seelsorgeraum Hartberg, Herrengasse 18, 8230 Hartberg Sprechstunden: Montag und Mittwoch 8:00 bis 12:30 Uhr (Termine nach Vereinbarung)

Bitte um Kontaktaufnahme per Telefon oder Mail 03332/62628-11, 0676/88015-376 csaba.lanyi@caritas-steiermark.at

Seelsorgeraum Fürstenfeld, Fürstenfeld, Gleisdorf und Region Südoststeiermark, Carla Fürstenfeld: Bismarckstr. 4, 8280 Fürstenfeld (Termine nach Vereinbarung)
Bitte um Kontaktaufnahme per Telefon oder Mail

Bitte um Kontaktaufnahme per Telefon oder Mail +43 676 88015 241, fritz.herzinger@caritas-steiermark.at



Freilaufende Katzen

Unzählige heimatlose, freilaufende Katzen stellen ein großes Tierschutzproblem dar. Sie sind meist unterernährt, krank und führen ein elendes Dasein. Der Gesetzgeber trägt diesem Umstand Rechnung.

Die 2. Tierhaltungsverordnung zum Österreichischen Tierschutzgesetz schreibt vor, dass Katzen mit regelmäßigem Zugang ins Freie von einer Tierärztin oder einem Tierarzt

kastriert werden müssen, außer sie werden zur Zucht verwendet. Der Eingriff erfolgt in der Regel im Alter von sechs bis acht Monaten.

Seit 1. April 2016 müssen auch Katzen, die in bäuerlicher Haltung leben, kastriert werden. Die Kastration ist also ein wesentlicher Beitrag für ein harmonisches Miteinander.





Vortrag in Bad Waltersdorf "Meine Rolle als Frau und Mutter"

Eine Frau ist Mutter, Tochter, Enkeltochter, Schwester, Freundin, Arbeitskollegin, Hausfrau, Köchin, Geliebte und Ehefrau zugleich. Sie soll jedem und allem gerecht werden und das an einem 24-Stunden-Tag, an welchem sie sich auch noch Zeit für sich und ihre Hobbys und Vorlieben nehmen soll! Sie dreht sich tagein, tagaus wie ein Hamster im Laufrad. Aber: Frauen dürfen sich auch ihre Tankstellen auswählen! Ich freu mich als zweifache Mama und Partnerin auf den Erfahrungsaustausch mit Ihnen.

Vortragende:

Mag. Doris Jäger, Elternbildnerin, Sozialpädagogin

11. Februar 2021 – 19 Uhr, Pfarrhof Bad Waltersdorf ACHUTNG!

Derzeit ist eine Anmeldung unter ebz.bhhf@stmk.gv.at erforderlich. Sollte es aufgrund der Covid-19 Maßnahmen nicht stattfinden können, wird der Vortrag kurzfristig abgesagt bzw. auf online umgestellt.



Auf www.ordination.st den richtigen Ansprechpartner finden

Den richtigen Ansprechpartner zu finden, ist in Zeiten von Corona nicht immer einfach. Auf https://ordinationen.st/wird eine Infosammlung geboten - das Wichtigste im Überblick:

- Suchen Sie einen Arzt der einen Corona-Sars-CoV-2 (Covid-19) Test durchführt und eine entsprechende Bestätigung für den Arbeitgeber, Auslandsreise etc. ausstellt, finden Sie diese Information im Teil "Geöffnete Ordinationen" bzw. bei "Klassische Ärztesuche".
- Haben Sie Symptome, rufen Sie bitte 1450 oder Ihren Hausarzt an und geben Sie dort Ihre Symptome an.
- Gehen Sie nicht selbstständig und ohne telefonische Abklärung in eine Ordination oder in ein Krankenhaus! Bleiben Sie zu Hause!
- Haben Sie keine Symptome und Fragen rund um das Coronavirus (allgemeine Informationen zu Übertragung, Symptomen, Vorbeugung) steht Ihnen die Coronavirus-Hotline der AGES 0800 555 621 rund um die Uhr zur Verfügung.







wünscht allen Freunden und Gästen GEMÜTLICHE WEIHNACHTEN und einen GESUNDES Neues Jahr. Bis bald im Teuschler-Mogg!



Leitersdorfberg 58, 8271 Bad Waltersdorf, Tel: 03333/2290, www.teuschler-mogg.at

Landwirtschaftskammer-Wahl

24. Jänner 2021

Landwirtschaftskammer Steiermark Nützen Sie bitte auch die Briefwahl! Wahlkarte von 12. bis 19. Jänner 2021 in Ihrem Gemeindeamt anfordern! Stark in die Zukunft.

Unterschiede zwischen einer Ehe und einer eingetragenen Partnerschaft

Immer öfter werden wir im Zuge von Besprechungen auf die Unterschiede einer Ehe und eingetragenen Partnerschaft angesprochen. Eine eingetragene Partnerschaft hat in vielen Fällen die gleichen Wirkungen wie eine Ehe, allerdings bestehen auch wesentliche Unterschiede, insbesondere bei den Altersgrenzen, der Treuepflicht sowie der Auflösung der eingetragenen Partnerschaft und der damit verbundenen Unterhaltspflicht.

Die eingetragene Partnerschaft kann nur von volljährigen Personen begründet werden, wobei die Ehe unter Umständen aber auch schon von Personen, die das 16. Lebensjahr vollendet haben, geschlossen werden kann.

Anders als bei der Ehe gibt es bei der eingetragenen Partnerschaft einige Unterschiede hinsichtlich der Auflösungsgründe. Das ehrlose und unsittliche Verhalten eines Partners gilt beispielsweise nicht als Grund für eine Auflösung der eingetragenen Partnerschaft. Einen Unterschied sieht man auch bezüglich der Pflichten in einer eingetragenen Partnerschaft, denn hier spricht die Gesetzgebung nicht von einer "Treuepflicht" wie bei einer Ehe, sondern von der Pflicht zur Vertrauensbeziehung.

Des Weiteren ist eine Auflösung wegen unheilbarer Zerrüttung dann möglich, wenn die häusliche Gemeinschaft seit mindestens drei Jahren aufgehoben ist. In diesem Fall kann

jeder der beiden Partner eine Klage beim zuständigen Bezirksgericht einreichen und ist die eingetragene Partnerschaft jedenfalls aufzulösen, da es anders als bei der Ehe keine Verlängerung der Frist auf bis zu 6 Jahre bei besonderen Härtefällen gibt.

Zudem kennt das Partnerschaftsrecht die mit dem alleinigen bzw überwiegenden Verschulden des klagenden Ehegatten verbundene unterhalts- und sozialversicherungsrechtliche Besserstellung des nicht scheidungswilligen Ehegatten nicht. Wichtig ist jedoch, dass die eingetragenen Partner erbrechtlich gleichstellt sind wie Ehepartner und auch den Anspruch auf Aufteilung des gesamten Vermögens wie bei der Scheidung einer Ehe haben.

Für weitere Auskünfte stehen wir Ihnen gerne in unserer Kanzlei in Hartberg von Montag bis Freitag, 08:00 Uhr bis 17:00 Uhr zur Verfügung.

Wir wünschen Ihnen herzlich ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Notariat Hartberg
Dr. Christoph Raimann (MA)
Öffentlicher Notar
Michaeligasse 38, 8230 Hartberg

Tel.: 03332/62275, Email: office@notariat-hartberg.at

Informationen vom Arbeitsmarktservice Hartberg: Antrag auf Arbeitslosengeld bitte von zu Hause tätigen

"Aufgrund der andauernden Situation im Zuge von Covid-19-Schutzmaßnahmen und der bevorstehenden saisonalen Arbeitslosendynamik im Winter bleibt weiterhin die Situation aufrecht, dass ein Antrag auf Arbeitslosengeld von zuhause aus bzw. online gestellt werden soll," informiert die Leiterin des Arbeitsmarktservice Hartberg, Margarete Hartinger.

Die Antragstellung auf Arbeitslosengeld kann am besten und sichersten online über das eAMS-Konto bereits drei Wochen vor Dienstverhältnisende gestellt werden, da es weiterhin corona-bedingte Zugangsbeschränkungen bei den AMS-Geschäftsstellen gibt. Damit nützen Sie die Vorteile des elektronischen Aktes in Form einer raschen Erledigungsdauer. Wichtig ist, dass alle Angaben vollständig ausgefüllt werden! Wer noch keinen Zugangscode hat, erhält diesen sofort über

Finanz-Online. Ansonsten können die Zugangsdaten auf der AMS-Webseite (direkt auf der Einstiegsseite zum eAMS-Konto) angefordert werden. Sofort nach Beantragung werden die Zugangsdaten per RSa–Brief zugeschickt.

"Notfalls ist es auch möglich, sich per Telefon über die Serviceline arbeitslos zu melden. Davon raten wir aber ab, denn seit Corona sind unsere Telefonleitungen massiv überlastet," warnt die Hartberger AMS-Chefin vor längeren Wartezeiten. "Kommen Sie bitte nur dann in Ihre AMS-Geschäftsstelle, wenn Sie einen persönlichen Termin von Ihrem Berater/Ihrer Beraterin zur Vorsprache bekommen," appelliert Hartinger.

Alle Infos zum eAMS-Konto und der Beantragung von Arbeitslosengeld finden Sie unter www.ams.at/steiermark.

>>> Folgende 5 Schritte sind für die Arbeitslosmeldung und die Beantragung des Arbeitslosengeldes erforderlich (spätestens am 1. Tag der Arbeitslosigkeit!) >>>>

Ihr Konto bleibt immer aktiv – auch, wenn sie wieder in Beschäftigung sind.





G'miasig und g'sund durch die kalte Jahreszeit

Das kalte Wetter stellt unser Immunsystem Jahr für Jahr vor Herausforderungen. Eine gesunde Ernährung kann uns als Teil eines gesunden Lebensstils bei dieser Herausforderung helfen und unsere Abwehr unterstützen.

Abwechslungsreich soll es sein!

Eine abwechslungsreiche und gesunde Ernährung ist nicht nur allgemein eine gute Idee, sondern unterstützt auch speziell die Abwehrkräfte. Die Kampagne "Sei amol g'miasig!" des Gesundheitsfonds Steiermark hat Tipps parat, wie Gemüse beim Gesundbleiben helfen kann:

- Bauen Sie Karotten, Grünkohl, Mais, Kürbis und Petersilie in Ihre Mahlzeiten ein: Sie enthalten besonders viel Carotinoide, die wesentlich zur Immunsteuerung beitragen.
- Feldsalat und Spinat liefern Ihnen viel Eisen, das ebenfalls die Immunabwehr stärkt.
- Käferbohnen und Linsen, zwei Klassiker, der regionalen Küche, enthalten eine Menge Zink: Zink wirkt sich positiv auf die T-Zellen aus. Diese sind eine Gruppe von weißen Blutzellen, die der Immunabwehr dienen und als "Killerzellen" fungieren.

Grundsätzlich gilt aber: Je vielfältiger und abwechslungsreicher Sie sich ernähren, desto besser sind Sie mit allen Nährstoffen versorgt, die das Immunsystem unterstützen. Die oben genannten Nährstoffe bzw. Lebensmit-



tel sind deshalb nur eine kleine Auswahl. Pflanzenbetont sollte die Ernährung auf jeden Fall sein, denn diese wirkt eher entzündungshemmend.

Gemüse ist immer Superfood

Jedes Gemüse, das gerade bei uns in der Steiermark Saison hat, kann auch als "Superfood" bezeichnet werden und ist gut für die Gesundheit. Wer also g'miasig is(s)t und auf bunte, abwechslungsreiche Teller achtet, ist klar im Vorteil. Mit den Rezepten von "Sei amol g'miasig!" geht das ganz leicht und unkompliziert.

G'miasige Rezepte, wie z.B. einen einfachen Karottenkuchen oder einen schnellen Linsenaufstrich finden Sie auf www.gmiasig.at.





...Besuchsdienst, Rettungsdienst, Tafel Österreich, Lesepaten Die Ausbildung und die Gemeinschaft gibt es bei uns kostenlos. OSTERREICHISCHES ROTES KREUZ Die Zeit wird gespendet (freiwillige Mitarbeit).

Tel. 050 144 518 230 (Mo-Fr 07.30 - 14.00 h)

hartberg@st.roteskreuz.at, http://hartberg.st.roteskreuz.at

Informationen – Beratung – Hilfe rund um die COVID 19-Pandemie

TÄGLICHE ZAHLEN

Auf der Homepage des Landes Steiermark https://www.landesentwicklung.steiermark.at/cms/beitrag/12774508/142970621/ können Sie die Anzahl der aktuell Covid-19 Infizierten je steirischer Gemeinde abrufen. Dieser Beitrag wird von Montag-Freitag täglich aktualisiert und stellt die Zahl der It. dem Epidemiologischen Meldesystem (EMS) aktuell infizierten Personen dar.

Direkt zur Homepage >>>



CORONA FAMILIENHÄRTEFONDS

Die Coronakrise hat enorme Auswirkungen auf viele Bereiche des Lebens. Gerade für Familien hat sich die finanzielle Situation in den letzten Monaten durch die Pandemie deutlich verschlechtert.

Grundvoraussetzung ist, dass die Familie ihren Hauptwohnsitz in Österreich hat und dass zum Stichtag 28. Februar 2020 für mindestens ein im Familienverband lebendes Kind Familienbeihilfe bezogen wurde. Mindestens ein im gemeinsamen Haushalt lebender Elternteil muss arbeitslos oder auf Kurzarbeit umgestellt sein. Das aktuelle Nettoeinkommen der Familie darf eine bestimmte Grenze gestaffelt nach Haushaltsgröße nicht überschreiten.

Wurde Ihr Antrag schon einmal abgelehnt, können Sie einen neuen Antrag stellen. Weitere Informationen sowie Antragstellung auf der Homepage des Bundesministerium für Arbeit, Familie und Jugend unter: www.bmafj.gv.at oder unter Familienservice Tel.: 0800/240 262.

Reden hilft! Kostenlose Hotline Montag bis Sonntag 09.00 bis 21.00 Uhr 0800 500 154 Kriseninterventionsteam Steiermark

STOPP CORONA-APP

So schützen Sie sich und Ihr Umfeld. Die kostenlose Stopp Corona-App ist ein Instrument im Kampf gegen das Coronavirus. Sie zu installieren kostet jeden von uns nur eine Minute Zeit. Sie stoppt die unkontrollierte Verbreitung des Virus. Und wenn genug Menschen sie nutzen, werden dadurch teure Maßnahmen erspart. Immer wenn der Mindestabstand zu anderen Menschen nicht eingehalten wird, registriert die App das als anonymen Kontakt. Falls man selbst oder eine begegnete Person am Corona Virus erkrankt, informiert die App alle Kontakte anonym.

Weitere Informationen: www.stopp-corona.at

SERVICEHOTLINES & ANLAUFSTELLEN

TELEFONSEELSORGE | 142 (0-24 Uhr, täglich)

Telefon-, E-Mail- und Chat-Beratung für Menschen in schwierigen Lebenssituationen. **www.telefonseelsorge.at**

AGES HOTLINE | 0800/ 55 56 21 (0-24 Uhr, täglich)

Für aktuelle Informationen zu Übertragung, Symptomen, Vorbeugung des Coronavirus.

PFLEGEHOTLINE | 0800/50 01 76 (8-18 Uhr, täglich)

Umfassende Unterstützung für Pflegebedürftige und ihre Angehörigen in Notsituationen

SOZIALTELEFON | 0800/20 10 10 (7-20 Uhr, Mo-Fr)

Für Informationen betreffend soziale Einrichtungen in der Steiermark

KRISENINTERVENTIONSTEAM | 0800/ 50 01 54 (9- 21 Uhr, täglich)

Für Menschen, die sich krankheitsbedingt wegen des Corona-Virus in Quarantäne befinden oder einer Risikogruppe angehören und die über ihre persönliche Situation sprechen möchten.

STEIR. GEWALTSCHUTZZENTRUM | 0316/77 41 99

(8-22 Uhr, Mo-Fr) Hilfe für Opfer von Gewalt

BERATUNGSHOTLINE DER ARBEITERKAMMER | 0800/221 200 80 (9-19 Uhr, Mo-Fr)

Für arbeitsrechtliche Fragen für ArbeitnehmerInnen

KINDER- U. JUGENDLICHENBERATUNG | 0676/86 66 06 09

Schwerpunkthotline für Familien der Kinder- und Jugendanwaltschaft

ELTERNBERATUNG| 0676/866 66 46 68

Schwerpunkthotline für Familien der Kinder- und Jugendanwaltschaft

PSYCHOTHERAPEUTISCHE HOTLINE | 0720/ 12 00 12 (8-22 Uhr täglich)

Österreichweite Ansprechstelle für psychotherapeutische Beratung rund um Psychotherapie

Energieregion Bad Waltersdorf – Buch/St. Magdalena

Schwerpunktaktion hinsichtlich des Umstieges von Heizöl auf Alternativen

Ziel jener Maßnahme ist es, die vermehrte Abschaffung von Heiz-



ölanlagen zur Raumwärmeerzeugung zu forcieren. Dazu wurden die entsprechende Partnerbetriebe innerhalb der Region angesprochen. Die Fa. Stelzer sowie Fa. Koch unterstützen bei der Umsetzung von erneuerbaren Energiesystemen. Weiters können individuelle Beratungen durch das Regionsmanagement für den Umstieg von Ölheizungen auf erneuerbare Energiesysteme durchgeführt werden. Mit der möglichen Neuauflage "Raus aus dem Öl Bonus 2020" können Maßnahmen unterstützt werden.

Für nähere Beratungen und Auskünfte steht Ihnen das Regionsmanagement gerne zur Verfügung.

Kontakt: Dipl.-Ing. (FH) Christoph Urschler, 0664/96 56 314, 8271 Wagerberg 186

Bürosprechtage: Donnerstag und Freitag von 08.00 bis 12.00 Uhr bzw. nach Vereinbarung.

IHR **MALER** MEISTERBETRIEB FASSADEN HEBEBÜHNEN • BODENBELÄGE • VOLLWÄRMESCHUTZ TAPETEN BESCHRIFTUNGEN 8271 Bad Waltersdorf, Hohenbruggerstrasse 10 8292 Neudau, Hauptstrasse 24 Tel. 03383 / 2334 • Mobil: 0664 / 240 77 99 www.pieber.co.at



Abfallarme Weihnachten geht das?

Gerade zu Weihnachten wollen wir lieben Menschen eine Freude bereiten. Die meisten denken dabei an Warengeschenke, die aufwendig verpackt unter den Christbaum gelegt werden. Doch nach der Bescherung wird die Freude oftmals getrübt durch den Berg an Geschenkpapieren, Bändern und Schleifen. Leider trifft so manches Präsent nicht immer den persönlichen Geschmack und wandert später ebenfalls in den Müll. Wer sich die Zeit nimmt, um herauszufinden, was dem anderen wirklich gefallen könnte, macht sich selbst eine große Freude damit und natürlich auch der Umwelt, weil dadurch weniger Abfall anfällt.

Eines der schönsten Geschenke, das keine Verpackung braucht, ist die Zeit. Schenken Sie doch einen Gutschein für einen gemeinsamen Kochabend mit Produkten aus der Region dazu ein Gläschen Biowein, einen Theaterbesuch oder einen gemeinsamen Wandertag.

Gemeinsame Erlebnisse sind unbezahlbar.

Eine schöne Weihnachtszeit und ein gutes, abfallarmes Jahr 2021 wünscht Ihnen Umwelt- und Abfallberater Gerhard Kerschbaumer.





- Privatkunden
- Firmenkunden
- Netzwerkplanung
- Systeminstallationen

8271 Bad Waltersdorf Hauptstraße 236 Tel. 03333 / 20977 Tel. 0664 / 575 82 52 office@gzedvservice.at

Altglas richtig sammeln

Glas ist nicht gleich Glas: Verpackungsglas (Flaschen, Schraubgläser) und Nichtverpackungs-Glas (Trinkgläser, Bleikristallglas, Glaskochgeschirr, Cerankochfelder, Fensterscheiben, Spiegelglas) sind chemisch unterschiedlich zusammengesetzt, bzw. haben teils auch unterschiedliche Schmelzpunkte. Aus diesem Grund wird Verpackungsglas getrennt als Weiß- und Buntglas über die etablierten Glascontainer gesammelt, während eine Sammlung von Flachglas, wie etwa Fensterscheiben oder Autoscheiben nur im Altstoffsammelzentrum möglich ist. In der Steiermark gibt es dazu geeignete Betriebs- und Verwertungsstrukturen. Trinkgläser, Glaskochgeschirr, Keramik, Vasen und Spiegelglas sind nicht für ein Recycling geeignet und können ebenfalls im Altstoffsammelzentrum über den Bauschutt entsorgt werden. Damit die Sammlung von Verpackungsglas reibungslos funktioniert, gilt es Folgendes zu beachten:

- Ungefärbtes Verpackungsglas zum Weißglas, gefärbtes Verpackungsglas zum Buntglas. Bereits geringfügig durchgefärbtes Glas zum Buntglas!
- Bitte achten Sie auf Ruhezeiten und entsorgen Sie Ihr Altglas rücksichtsvoll und leise. Danke!
- Schraubverschlüsse, Deckel: so das möglich ist, bitte runter! Etiketten stören hingegen nicht!
- Pfandflaschen immer zurück zum Handel bringen! Diese können ca. 60-mal wieder befüllt werden.

DANKE für Ihre Teilnahme an einer recyclinggerechten Getrenntsammlung zum Nutzen unserer Umwelt!



Kränze, Gestecke, Hochzeitsschmuck

umen



8271 Bad Waltersdorf 86 - Tel. u. Fax: 03333/26094 Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 8.00 bis 12 Uhr und 14.30 bis 18 Uhr, Samstag von 8.00 bis 12.00 Uhr, Dienstag Nachmittag geschlossen



Wir wünschen allen LeserInnen und KundInnen besinnliche Feiertage sowie Glück und Gesundheit im neuen Jahr 2021!

Ihre Versicherungspartner vor Ort



Christian Lenz 0664/237 17 93

Petra Durlacher

Michael Fleck 0664/350 78 90 0664/888 303 74

Die Versicherung auf Ihrer Seite.

Täglich von 11:00





Wagerberg 69, 8271 Bad Waltersdorf

bis 24:00 Uhr geöffnet. | Tel: +43 (0) 3333 2055 oder +43 (0) 664 1310620

Gelber Sack und gelbe Tonne - was gehört hinein, was wird daraus? Was gehört hinein? Nur V E R P A C K U N G E N !!!

In den Gelben Sack/Tonne gehören nicht nur Verpackungen aus Kunststoff sondern auch aus Holz, aus Textilien oder aus Keramik. Aber auch Verpackungen aus Verbundstoffen z.B.: Verpackungen von Chips (Papier, Metall und Kunststoff verbunden) gehören dazu. Ein Kunststoffbecher, der beim Einkauf eine Verpackung war, z.B. ein Joghurtbecher, gehört in den Gelben Sack/Tonne. War der Kunststoffbecher beim Einkauf keine Verpackung z.B. ein Trinkbecher, gehört er in den Restmüll.

Das bedeutet Spielzeug, Schuhe, Installationsrohre usw. bestehen zwar aus Kunststoff gehören aber in den Rest-

müll, da diese Gegenstände keine Verpackung sind.

Verpackungen die im Gelben Sack/ Tonne gesammelt werden kommen zum Abfallwirtschaftsverband Hartberg. Dort werden die Verpackungen händisch in 15 sortenreine und eine Mischkunststofffraktion sortiert. Im Jahr 2019 wurde knapp die Hälfte aller gesammelten Verpackungen stofflich verwertet und zu neuen Produkten verarbeitet. Die restlichen Verpackungen werden einer thermischen Verwertung als Ersatz für Öl, Kohle, Gas zugeführt und dadurch wertvolle Ressourcen gespart. Restmüll und Nicht-Verpackungen im Gelben Sack/Tonne sind "Fehlwürfe". Diese Fehlwürfe erschweren und verteuern den gesamten Ablauf. Übersteigt der Fehlwurfanteil einen bestimmten Prozentsatz, dann wird die Gemeinde und damit Sie, der Bürger, zusätzlich zur Kasse gebeten!

Aber Fehlwürfe lassen sich durch eine einfache Frage leicht vermeiden! Also, wenn ich etwas in den Gelben Sack/Tonne geben möchte, lautet meine wichtigste Frage: "Ist das eine Verpackung, war darin etwas verpackt?" Nur dann gehört die Verpackung in den Gelben Sack oder in die Gelbe Tonne.



Gerade in solchen Zeiten ist dieses Service besonders wichtig, um aktuelle Informationen zu erhalten. Beachten Sie auch die Statusmitteilungen in WhatsApp.





Für eine direkte Bahnverbindung Hartberg – Gleisdorf/Graz

Der oststeirische Raum Hartberg/Bad Waltersdorf ist eine aufstrebende Wirtschafts-, aber auch Pendler-Region. Besonders nach und von Graz pendeln viele ArbeitnehmerInnen, StudentInnen und SchülerInnen. Die bestehende Bahnverbindung ist wenig attraktiv, da das Pendeln mit der Bahn über Fehring nach Graz bis zu 2,5 Std. dauert. Die Bemühungen, den öffentlichen Verkehr über ein attraktives Busangebot im betrachteten Raum zu verbessern, sind zwar kurzfristig zu begrüßen, langfristig können Busse eine attraktive Bahnverbindung allerdings nicht ersetzen. Elf oststeirische Gemeinden und Initiativen überreichten eine Petition an Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer. Die zentrale Forderung ist die Neuerrichtung einer Bahnstrecke von Sebersdorf nach Gleisdorf, die sich am Verlauf der Autobahn A2 orientiert. Inklusive der Verbesserungen in den Streckenbereichen Gleisdorf-Graz sowie Grafendorf-Hartberg-Sebersdorf sollen dann Reisegeschwindigkeiten von bis zu 160 km/h erreicht werden. Als ersten Schritt in Richtung Realisierung der Bahnverbindung fordern die Unterzeichner die Beauftragung der ersten Untersuchungen, wie z.B. einer Trassenstudie oder einer Machbarkeitsanalyse, sowie in weiterer Folge um Aufnahme der genannten Bahnstrecke in die Ausbauprogramme der zuständigen Stellen. Im Gespräch mit den Bürgermeistern bedankte sich LH Schützenhöfer für die Übergabe der Petition und sieht den Bedarf.



Die Bürgermeister Josef Hauptmann und Marcus Martschitsch übergaben die Petition an LH Hermann Schützenhöfer.







Miele Service Partner

8273 Ebersdorf 105 03333 2709

HANDEL - ELEKTROTECHNIK

Wo ist Luna? Ein Kinderbuch für Blinde und Sehende von Anna Weinzettl



Die Waltersdorferin Anna Weinzettl gestaltete ein Kinderbuch für Blinde und Sehende.

Die selbstständige Grafikdesignerin aus Bad Waltersdorf gestaltete mit einer neuen Drucktechnik ihr erstes

Kinderbuch. Die Fähigkeit zu lesen ist ein großer Entwicklungsschritt – das gilt auch für blinde Kinder. Doch die vielen kleinen Punkte der Brailleschrift bleiben für ihr Umfeld oft ein Rätsel. Mit einer neu

entwickelten Schrift übersetzt Anna Weinzettl aus Bad Waltersdorf jedes einzelne Braille-Zeichen direkt in ein sichtbares. So können alle Menschen gemeinsam Braille-Texte lesen.

Buchbeschreibung: Auf der Suche nach seiner Freundin Luna begegnet Kater

Tim den Tieren der Dämmerung und begeistert die Leser mit einer farbenfrohen Geschichte und überraschend vielseitigen Tast-Bildern. Viel Spaß macht das Erkunden der feinen Strukturen und unter-

schiedlichen Oberflächen. Am Schluss gibt es auch noch ein Tast-Labyrinth zu entdecken!

Alle Infos auf www.luckydots.net



Weihnachtsalbum von Simone Kopmajer

Simone Kopmajer veröffentlicht mit "Christmas" ihr erstes Weihnachtsalbum. Darauf präsentiert die Jazzsängerin ihre Interpretationen der schönsten Weihnachtklassiker und Standards im neuen Gewand sowie die exklusive Eigenkomposition "The Most Wonderful Time", die Kopmajer eigens für das Album schrieb. Aufgenommen wurden die Songs in verschiedenen Studios in den USA und Österreich unter Mitwirkung vieler renommierter Gäste (Allan Harris "The Christmas Song", Ina Regen "Es wird scho glei dumpa", Vikor Gernot "Baby, It's Cold Outside", The Schick Sisters "Leise rieselt der Schnee", Willi Researits "Oh Heiland, reiß die Himmel auf",...). Neben Weihnachsklassikern wie "White Christmas" und "Jingle Bells" hört man auch besondere

Versionen von "Stille Nacht" oder "Leise rieselt der Schnee".

Eine stimmungsvolle Fusion unterschiedlicher Kulturen und Sounds findet hier ihre Vollendung.



Erhältlich ist die CD beim Sparmarkt Bad Waltersdorf und im Gemeideamt.

WINTERAKTION

-10% Rabatt

auf alle Steinteppiche und Beschichtungen im Innenbereich











Einzigartige Baulösungen

Aktion gültig in den Monaten Dezember 2020 - Februar 2021

www.muhrdanielbau.at

Charity-Golfturnier

Mehr als 70 Golfsportler, darunter auch Golfprofi Lukas Nemecz und die Fußballlegenden Michael Konsel und Mario Haas, folgten der Einladung von Thomas Svoboda (Svoboda Metalltechnik), Herbert Riegler (Riegler & Partner Investment Group) und Johann Haas (Uniqa Generalagentur Haas) zum Charity-Golfturnier im Golfclub Bad Waltersdorf. Der Gesamterlös aus Startgeld und einer Versteigerung sowie zahlreiche großzügige Spenden kommen Alois Hammerl aus Unterdombach zugute, der seit mehr als vier Jahren an den Rollstuhl gefesselt ist.

"Ein unglücklicher Sturz war Auslöser für den Bruch des vierten, fünften und sechsten Halswirbels. Die damit verbundene Verletzung des Rückenmarks führte zur Diagnose inkomplette Querschnittlähmung", so Alois Hammerl, der erst wenige Jahre zuvor seinen wohl verdienten Ruhestand angetreten hatte. Einem dreimonatigen Aufenthalt in der Intensivstation im LKH Graz folgte eine sechsmonatige Reha in Tobelbad, wieder zuhause mussten die eigenen vier Wände den neuen Bedürfnissen angepasst werden. Wesentliche Stütze war dabei stets Gattin Irmgard, die ihm seit 38 Jahren zur Seite steht. "An dieser Stelle möchte ich die Gelegenheit nutzen, allen zu danken, die mich bisher unterstützt haben. Danke meiner Familie, meinen Freunden, den Veranstaltern dieses Turniers sowie der gesamten Dorfgemeinschaft Unterdombach rund um Karl Kainer", so ein sichtlich bewegter Alois Hammerl bei der Scheckübergabe.



Alois Hammerl dankte Thomas Svoboda, Herbert Riegler und Johann Haas für die großzügige Unterstützung aus dem Charity-Golfturnier.



"Atelier Z"

Unter diesen Namen kreiert Kathrin Zuser aus Bad Waltersdorf stillvolle Unikate und erweckt glaubhaft ausgediente Gegenstände wieder zum Leben. "Möbel-Upcycling"



gehört dabei zu den Lieblingsarbeiten von Kathrin Zuser. Den Focus hat sie dabei auf Kleinmöbel und Deko-Gegenständen gelegt, welche in liebevoller Kleinarbeit restauriert und zum Teil neugestaltet werden. Kalkfarben hauchen spätestens dann den bearbeiteten Unikaten wieder Leben und Glanz ein. Neben dem Möbel-Upcycling, entfaltet Kahtrin Zuser ihre künstlerische Ader bei "Skulpturen", welche sie aus Gegenständen der Natur kreiert. Schon Schwemmholzstücke lassen das Herz der Künstlerin höher Schlagen und werden nach einer gründlichen Grundbearbeitung mit Wachs oder Schlagmetall zu einem edlen Kunstwerk veredelt. Ihre aktuelle Skulpturenserie nennt sich "Metamorphosen" und enthält einzelne Objekte wie "Der Fluss des Lebens" und "Daphne".

Besichtigen und erwerben kann man die Unikate gegen telefonische Voranmeldung unter der Rufnummer 0676 401 88 78, direkt bei Kathrin Zuser in Bad Waltersdorf 172, gegenüber dem Freibadparkplatz.



Kathrin Zuser aus Bad Waltersdorf kreiert aus alten Gegenständen neue Unikate.



Massive Probleme bei der Mülltrennung auf dem Friedhof



Bei unseren Abfallsammelstellen am Friedhof gibt es seit längerer Zeit massive Probleme bei der Trennung und Entsorgung der Abfälle und Altstoffe. Deshalb wurden im Sommer alle Altstoffsammelbehälter neu aufgestellt und auch neu beschriftet. Trotz der Bemühungen der Friedhofsverwaltung erfolgt die Entsorgung oft nicht in die dafür vorgesehenen Abfalltonnen. Ganz besonders schlimm ist es bei der Trennung und Entsorgung von Friedhofskerzen.

Bitte beachten Sie folgende Hinweise zur richtigen Entsorgung:

- Bitte die ausgebrannten Grablichter (ohne Metalldeckel) zum Restmüll geben.
- Der Metalldeckel von den Grablichtern gehört in die Blaue Tonne.
- Gestecke von der Plastikschale trennen, Plastikschale in die Gelbe Tonne geben. Gesteck von Bindedraht befreien (Tipp: Kombizange von zuhause mitnehmen), Steckschwämme in die Restmülltonne, Bindedraht in die Blaue Tonne, nur der kompostierbare Anteil darf zum Grünschnitt/Biotonne gegeben werden.
- Bitte die Kartonschachteln und Behältnisse aus Karton vor dem Einwerfen in die Rote Tonne, zerlegen oder zerkleinern.

• In die Gelbe Tonne gehören ausschließlich saubere Plastikfolien, zur Gänze entleerte Kunststoffsäcke/Kunststofffolien und Blumentöpfe/Blumenschalen aus Kunststoff.

Alle anderen Abfälle bzw. Altstoffe dürfen nicht auf dem Friedhof entsorgt werden. Dies sind besonders batteriebetriebene Grablichter und Altbatterien, Getränkeflaschen und Einwegverpackungen, Jausenreste und diverses Verpackungsmaterial. Diese Abfälle müssen ausschließlich zuhause ordnungsgemäß entsorgt oder ins ASZ gebracht werden.

Wir ersuchen daher alle Friedhofsbesucher dringend diese Regeln zur Abfalltrennung auf unserem Friedhof ab sofort strikt zu befolgen, damit wir auch in Zukunft unser Serviceangebot mit den Abfallsammelinseln am Friedhof aufrechterhalten können.

Zeigen Sie Zivilcourage, indem sie andere darauf aufmerksam machen, wenn falsch getrennt wird, oder Hausmüll, der definitiv nicht in die Mülltonnen am Friedhof gehört, eingeworfen wird.

Um die Entsorgungskosten und den Aufwand so gering wie möglich zu halten, bitten wir um Ihre Mithilfe. Vielen Dank!

Christian Lind - Vom Abfangjägerspezialisten zum Obstveredler

Die Leidenschaft zum Obstbau liegt seit Generationen in der Familie, der berufliche Weg führte Christian Lind nach dem Schulabschluss aber in die Welt der Technik. Nach der Ausbildung zum Flugzeugtechniker ist er zwar noch immer am Fliegerhorst Zeltweg als Eurofighter-Techniker im Einsatz, doch er hat mittlerweile auch die Liebe zum Obstbau und zur Veredelung der Früchte entdeckt.

Motiviert von seiner Mutter Maria, deren Schnäpse und Säfte mit Landessiegen und Medaillen ausgezeichnet wurden, versucht Christian nun in ihre Fußstapfen zu treten. Nach einer spontanen Ausbildung zum landwirtschaftlichen Facharbeiter in Silberberg erhielt die Leidenschaft zum biologischen Obstbau und zur Selbstvermarktung einen weiteren Schub.

Erste Erfolge stellten sich mittlerweile nicht nur mit dem biologischen Gin oder mit dem Wermut, sondern auch mit den Essigen und Obstsäften der "Fruchtmanufaktur" ein.

Damit die Nähe zwischen Produktion und Produkt den Konsumenten so nahe wie möglich gebracht wird, setzt der junge Bio-Bauer in Zukunft auf Verkostungen in seinem der heutigen Zeit angepassten Verkostungsraum.



24 Stunden Service im Hofladen Fiedler in Leitersdorf

Ab sofort steht den Konsumenten im Hofladen Fiedler in Leitersorf ein Selbstbedienungskühlschrank mit Frischfleisch, marinierten Aufstrichen, Brat- und Selchwürstel, hausgemachter Beuschelsuppe und kalten Platten zur Verfügung. Die Familie Fiedler freut sich auf ihr Kommen.



Sparkasse – Filiale Bad Waltersdorf

2020 wird uns wohl alle sehr lange in Erinnerung bleiben. Noch ist es nicht ganz zu Ende. Nutzen Sie die Zielgerade in Richtung Jahreswechsel für Sie persönlich. Sei es zum Innehalten, zum Ordnen oder zur Neuorientierung.

Wir unterstützen Sie dabei:

INNE halten – Abstand halten

Informieren Sie sich auf www.sparkasse.at über unsere vielseitigen Produkte, samt lukrativer Aktionen und lassen Sie unseren digitalen Helfer "GEORGE" in Ihr Haus. www. george.at

<u>ORDNEN</u>

Sind Ihre Finanzprodukte noch zeitgemäß? Entsprechen die Veranlagungen noch Ihren persönlichen Werten und Einstellungen? Nutzen Sie unsere flexiblen Beratungszeiten!

NEUORIENTIERUNG

Sparbuch? ... Wertpapier? ... Aktien? ... Immobilien? ... Gold? ... oder doch von allem ein klein wenig?

Ganz egal wie Sie sich entscheiden, wir sind für Sie da! Frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr 2021

Steiermärkische Bank und Sparkassen AG Ihre Karin Brodtrager und das Team der Filiale in Bad Waltersdorf Tel. 050100-33260, karin.brodtrager@steiermaerkische.at



Raiffeisbank Region Hartberg

Heute bewältigen wir die Krise. Morgen machen wir Zukunft.

Wir sind überzeugt, dass unser Land, die Menschen und die Wirtschaft gestärkt aus dieser Krise hervorgehen werden. Mit gemeinsamer Kraft werden wir uns als moderne und lebenswerte Region weiterentwickeln. Unser Team ist Tag für Tag mit Herz und Verstand für die Menschen in der Region da. Die Kraft der Gemeinschaft ist stärker als jedes Virus, auch davon sind wir überzeugt.

Gesundheit ist unser wertvollstes Gut, deshalb laden wir Sie ein: Nutzen Sie unsere zahlreichen komfortablen und kontaktlosen digitalen Lösungen für ihre täglichen Geldgeschäfte. Unsere ServiceberaterInnen unterstützen Sie gerne dabei. Und wenn es in finanziellen Angelegenheiten um die wirklich wichtigen Themen geht, Sie Sorgen oder Ängste haben, sprechen Sie mit Ihrem Raiffeisenberater bzw. Ihrer Beraterin vor Ort. Wir sind für Sie da!

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen ganz besonders FROHE FESTTAGE sowie viel KRAFT, GLÜCK und GESUNDHEIT für das neue Jahr.

Ihre Raiffeisenbank Region Hartberg mit ihren Bankstellen in Hartberg, Bad Waltersdorf und Neudau.

Raiffeisenbank **Region Hartberg** Schau auf die regionale Wirtschaft! Es kommt auf DICH an Kauf regional. Nutze Lieferservices und regionale Online-Anbieter Warte mit nicht notwendigen Anschaffungen bis sie in der Region vieder verfügbar sind Mit der Kraft der Gemeinschaft sichern wir Arbeitsplätze & Wertschöpfung Qualität, Service & Frische Infrastruktur & Lebensqualität UNSEREN Lebensraum www.raitteisen.at/steiermark

Marktplatz Bad Waltersdorf gewann Innovationsaward 2020

Dass es als Folge der Coronakrise auch wirtschaftliche Gewinner gibt, beweist der Marktplatz Bad Waltersdorf. Rund 30 Betriebe aus Bad Waltersdorf vermarkten ihre Produkte online, und das mit riesigem Erfolg. Jeder teilnehmende Betrieb (Landwirt, Handel, Gewerbe, Dienstleister, Vereine) erhält am digitalen Marktplatz seine eigene Online-Präsenz. In Zukunft werden die Anforderungen an die Digitalisierung und Vermarktung steigen und viele Unternehmen die Vorteile durch eine Teilnahme am Marktplatz nutzen.

Die Idee, der Aufbau, die Umsetzung sowie das Marketing überzeugte die Jury von A1, den Medienpartner RMA (Regionalmedien Austria), das Bundesministerium für Digitalisierung & Wirtschaftsstandort sowie das Bundesministerium für Landwirtschaft, Regionen und Tourismus im Sommer 2020. Mit dem Award ausgezeichnet werden innovative Projekte, die mit kreativen New Business-Ideen, neuen Geschäftsfeldern, Erfolgsgeschichte schreiben und eine Vorreiterrolle in Österreich & in ihrer Region übernehmen.

Martin Resel, CCO der A1 Telekom Austria AG, überreichte persönlich im Thermen-Bauernladen Bad Waltersdorf den Innovationsscheck im Wert von € 3.000,- und einer Werbeschaltung beim Medienpartner RMA.

Außerdem wurde die Initiative "RegionalNACHkaufen" des Thermen-Bauernladens und der 2-Thermenregion für den Austrian Retail Innovation Award 2020 nominiert. Die Initiative zählt zu den drei innovativsten Projekten und wurde auf der Bühne am eCOMMERCE / TECH DAY präsentiert. Dieser Award zeichnet Unternehmen für den Einsatz herausragender, innovativer Lösungen aus, welche in Bad Waltersdorf mit der Verzahnung von stationärem Bauernladen, Webshop & Tourismus äußerst erfolgreich umgesetzt wurde.

Videos zur Initiative und zum Projekt finden Sie auf dem Marktplatz Bad Waltersdorf unter www.badwaltersdorf.com/shop.



Martin Resel (r.) überreicht den Award an die Projektpartner im Thermen-Bauernladen.

Geschenke-Service im Thermen-Bauernladen

In der Weihnachtszeit wurde sehr umfangreich das Geschenkeservice vom Thermen-Bauernladen Bad Waltersdorf für regionale Produkte der einheimischen Betriebe genutzt. Dabei wurden Verpackung, weihnachtliche Dekoration und der sichere Versand per Postpaket übernommen. Viele Besuche konnten nicht stattfinden, somit konnten die regionalen Geschenke im Thermen-Bauernladen direkt, per Telefon oder Online am Marktplatz Bad Waltersdorf bestellt und an die Beschenkten mit Glückwünschen auf einer beigelegten Grußkarte übermittelt werden.



Hofmolkerei Thaller – ein sicherer Nahversorger auch im Lockdown

Trotz der coronabedingten Vorschriften und Einschränkungen brauchen die Kunden der Hofmolkerei Thaller auf die hochqualitativen Produkte aus der eigenen Hofmolkerei nicht verzichten. Neben der Frischmilch und dem bewährten Käse und Topfensortiment gibt es als Alternative zum beliebten Naturjoghurt seit längerem auch das Vanille- und Kaffeejoghurt und seit November das Winterjoghurt "Bratapfel". Berechtigt stolz darf die Familie Thaller auch auf das "vergoldete" Kürbiskernöl sein, wurde dieses doch von einer unabhängigen Jury mit der Höchstpunkteanzahl von 100 Punkten bewertet. (Geschmack – Geruch und Aussehen !!!)

Da viele Gastro- und Hotelbetriebe in Lockdown-Zeiten nicht beliefert werden konnten wird ein Teil der Milch täglich von der Molkerei Bergland abgeholt.

Die Öffnungszeiten der Hofmolkerei sind wie gewohnt Montag – Freitag 7 – 18 Uhr und Samstag 7 – 17 Uhr.









JAHRESRUCKBLICK 2020



Festgottesdienst mit Diözesanbischof Wilhelm Krautwaschl.



Traditionelles Blochziehen durch das Zentrum.



Der Ausbau der Trinkwasserversorgung in Hohenbrugg



"SAM" – Das Sammeltaxi wurde heuer eingeführt.



Der neu gewählte Gemeinderat für die kommenden 5 Jahre.



Errichtung einer E-Bike Ladestation.



Ferienbetreuung in der Volksschule.



Errichtung einer Straßenbeleuchtung in Steinfeld.



Beseitigung von Schäden durch Unwetter.



Errichtung von Banketten im gesamten Gemeindegebiet.



Im Kulturhaus wurde der Boden neu geschliffen.



Traumwetter beim Gemeindeskitag am Hauser Kaibling.



Blumenschmuckwettbewerb: 5 Floras für Bad Waltersdorf



Die ehemalige Bücherei im Kulturhaus wird zu einem Büro für die Musikschule umgebaut.



Sanierung des Mühlweges und Neuerrichtung eines Gehsteiges mit Straßenbeleuchtung.



Mäharbeiten für mehr Verkehrssicherheit und Landschaftspflege.



Der Blumenwanderweg zählt zu den 3 beliebtesten der Steiermark.

Gesundheitspunkt Bad Waltersdorf – das Team wächst

"Interdisziplinäre Zusammenarbeit" und wissenschaftlicher Austausch, um die PatientInnen und KundInnen bestmöglich in allen Gesundheitsbereichen zu unterstützen - gehören unter anderem zum Leitbild des Gesundheitspunktteams

Bad Waltersdorf. Dieses wächst seit der Eröffnung der Praxis im Jänner dieses Jahres stetig.

Mit den eigenen Praxisräumen haben die Physiotherapeuten Christoph und Melanie Thaller einen Ort für die Region geschaffen, wo durch die berufsübergreifende wissenschaftliche Arbeit des Teams, die individuelle Gesundheit

jedes einzelnen Menschen im Fokus liegt. Mag. Silke Grangl, Psychologin und Ermutigungstrainerin, unterstützt die KlientInnen bei der Bewältigung von Aufgaben im Leben, die herausfordernd und schwer bewältigbar sind. Körperliches und geistiges Wohl über Berührung stehen bei Peter Schiechl im Vordergrund. Als Heilmasseur und Therapeutic Touch Practitioner arbeitet er sowohl mit medizinischen Diagnosestellungen als auch präventiv im Gesundheitspunkt. Geht es um gezielte Bewegung im Anschluss an die Therapie oder

sportliches Training im Alltag, um die Leistungsfähigkeit zu verbessern, ist Mag. Gabi Ruthofer als Sportwissenschafterin langjähriger Berufserfahrung erste Anlaufstelle. "Jeder Mensch is(s)t anders" - dieser Leitsatz begleitet jede Ernährungsberatung bzw. -therapie bei Diätologin Stefanie Berger, BSc., MSc. Durch ihre langjährige Arbeit im

LKH Graz, hat sie viel Erfahrung auf den Gebieten Stoffwechselerkrankungen, Gewichtsmanagement und Ernährung nach chirurgischen Eingriffen bzw. während der Schwangerschaft. Als "jüngstes" Mitglied bereichert Theresa Werinos, BSc. als Physiotherapeutin mit zusätzlichen Schwerpunkten in der Pädiatrie und Gynäkologie das Team.

Die einzelnen Säulen der Gesundheit sind auch Basis für gemeinsame Gesundheitsprojekte und Gesundheitsprogramme, die im kommenden Jahr verstärkt geplant sind. Bereits im Jänner startet das erste Gesundheitsprojekt "gesund Abnehmen. - Mit bewusster Ernährung und gezielter Bewegung zum Wohlfühlgewicht". Stefanie Berger, BSc., MSc. und Mag. Gabi Ruthofer haben ein mehrwöchiges Programm erstellt, dass sich auf individuelle Beratung und Gruppeneinheiten stützt und gut in den Alltag integriert werden kann. Die Kleingruppe soll dabei helfen, die Motivation aufrecht zu erhalten und gemeinsam das persönliche Ziel zu erreichen. InteressentInnen können sich unter der Telefonnummer 0664/1431768 anmelden und über die Website www.gesundheitspunkt.at informieren.







Neues aus der Heiltherme Bad Waltersdorf

Qualifizierte Mitarbeiter dank zielgerichtetem HR-Management



Rund 240 Menschen aus der Region arbeiten in der Heiltherme und dem direkt angeschlossenen Quellenhotel Bad Waltersdorf. Mittels eigenem HR-Management sichert man sich den weiteren Unternehmenserfolg und baut hier für die Zukunft weiter

aus. Der Feldbacher, Christian Emetsberger, übernimmt den Bereich Human Resources / Personalleitung im oststeirischen Vorzeigebetrieb. "Wir suchen Menschen, die nicht für uns, sondern mit uns arbeiten wollen" so der neue Personalleiter Christian Emetsberger, der als erster Ansprechpartner für das gesamte Team im Quellenhotel Heiltherme Bad Waltersdorf zuständig ist. Der gebürtige Waldviertler, der in seiner beruflichen Laufbahn bereits leitende Positionen in touristischen Unternehmen aufzeigen kann ist vom ersten Eindruck der oststeirischen Therme überzeugt. "Mitarbeiter haben hier einen besonders hohen Stellenwert. Das Arbeitsklima ist im gesamten Haus herausragend gut" und lobt weiter, dass im Unternehmen sehr auf eine gesunde Work-Life-Balance geachtet wird. Die Ziele für die Zukunft sind klar ausgerichtet: Mitarbeiter-Weiterentwicklung, Erweiterung des Schulungsangebots, die Gewinnung von Arbeitskräften aus der Region und die weitere Stärkung des positiven Arbeitsklimas.

Aktuelle Jobausschreibungen des Betriebs findet man:

www.heiltherme.at/karriere

Einzigartige Ultraschall Körperfett-Messmethode

Jeder Körper ist anders – auch in Sachen Fettanteil. Deshalb braucht auch jeder Mensch einen individuell angepassten Trainingsplan, den die Sportwissenschafter im OPTIMUM® – Zentrum – für jeden einzelnen Kunden entwickeln. Nun ist in der Heiltherme erstmals diese einzigartige Messmethode im Einsatz.

Der Körperfettanteil spielt eine zentrale Rolle, wenn man den Gesundheits- und Fitnesszustand eines Menschen beurteilen will. Der BMI ist dazu wenig aussagekräftig, weil er nur das Gewicht im Fokus hat und nicht zwischen Muskeln und Fett unterscheiden kann. "OPTIMUM®-Coach Bernd Haas nennt ein Beispiel für die Vorteile der Messung: "Bei einer gewöhnlichen Körperfett-Waage wird der Wert für den gesamten Körper prozentuell angezeigt. An welchen Stellen sich das Fett befindet ist dort nicht ersichtlich." Ganz anders die innovative Ultraschall-Körperfett-Messung. "Mit dieser kann ich exakt das Subkutan-Fett an ausgewählten Stellen im Körper bestimmen – und nach einem mehrwöchigen gezielten Training dann auch überprüfen, wie sich der Fettanteil genau an dieser Stelle verändert hat. Damit kann man einerseits das Training noch gezielter anpassen, andererseits ist natürlich auch ein Motivationsfaktor damit verbunden.

OPTIMUM® – das Zentrum für individuelle Gesundheit

Mit OPTIMUM®, dem Zentrum für individuelle Gesundheit, bietet das Quellenhotel Heiltherme Bad Waltersdorf ein Spezial-Programm für die persönliche Gesundheit, das auch wirklich etwas bringt. Das Coaching-Team arbeitet effizient und persönlich mit den Kunden – an der Bewegung, der Entspannung und der Ernährung. 6 Monate lang werden die Kunden individuell gecoacht – von einem Team aus Sportwissenschaftern, Physiotherapeuten, Diätologen, Entspannungscoaches und anderen Therapeuten.

Nähere Infos: www.heiltherme.at/optimum





QUELLENGENUSS -IHRE PRIVATE AUSZEIT

- Kuschelige Pavillon-Doppelliege
- Thermeneintritt ab 8.30 Uhr (ohne Sauna)
- Badetasche mit Bademänteln, Badetüchern ...
- Obstteller
- Getränke (Wasser, 1 Fl. Wein oder 1 Fl. Prosecco)
- Eisbecher oder Waffel (je nach Saison)

Preis für 2 Pers. ab

€ 118,-

Tel: 03333 500-1, www.heiltherme.at/quellengenuss

Goldregen für Weinhof Franz Pichler und Bergstadl

Bei der AWC Vienna, der weltweit größten Weinbewertung, wurde der von Franz Pichler und Hannes Krois kreierte "Nostradamus" in der Reserva Kategorie mit Gold ausgezeichnet. Die gleiche Bewertung erhielten auch der Weißburgunder Sekt und der Muskateller Frizzante. Weitere 14 Weine des Weinhofs Pichler wurden mit der Silbermedaille ausgezeichnet. Zusätzlich stand der Nostradamus bei der Landesweinbewertung im Finale der sechs besten Weine in der Kategorie "Rotwein Vielfalt. Bei der Landesweinbewertung für Saft, Most und Edelbrände holte Franz Pichler 4 Gold- und 4 Silbermedaillen. Auch bei der "Goldenen Stamperl" Prämiierung wurden die Edelbrände mit 2x Gold, 1x Silber und 1x Bronze ausgezeichnet.







Liebe GemeindebürgerInnen!

Der brandneue VW Tiguan steht für Sie im Schauraum und zum Probefahren bereit. Bei Kauf und Finanzierung eines Fahrzeuges zahlen wir Ihnen die Vignette, Volltanken sowie die Anmeldung! Weiters gibt es jetzt bei VW eine Eintauschprämie von bis zu EUR 1.000,-. Bei Finanzierung Ihres Wunschautos gibt bis zu

EUR 1.500,- **Porsche Bank Bonus**, inkl. 5 Jahre Garantie dazu.

Zusätzlich wächst unsere elektrische ID Familie. Mit dem VW ID.4 kommt mit Ende 2020 das nächste E-Modell von VW auf den Markt.

Auch bei Audi und Skoda gibt es wieder zahlreiche Aktionen!

Der Gebrauchtwagenplatz bietet Ihnen ebenfalls eine sehr große Auswahl an schönen und gepflegten Fahrzeugen.

Ich wünsche Ihnen eine besinnliche Advent-& Weihnachtszeit und alles Gute für 2021, bleiben Sie gesund! Auf Ihr Kommen freut sich Ing. Lukas Hofstädter



Autohaus Ebner GmbH

8230 Hartberg, Ressavarstraße 76 www.auto-ebner.at Tel. 03332/63270

Die besten Weine der Oststeirischen Römerweinstraße

Eine Fachjury unter dem Vorsitz von Kostleiter Rupert Hochegger wählte auch heuer die besten Weine der Oststeirischen Römerweinstraße. Die siegreichen Winzer wurden coronabedingt im kleinen Rahmen im Spa Resort Styria in Bad Waltersdorf ausgezeichnet.

Dazu konnte der Obmann der Oststeirischen Römerweinstraße Andreas Posch auch den steirischen Weinbaudirektor Werner Luttenberger und Hotelchef Günther Zimmel begrüßen. Prämiiert wurde dabei auch der "Zweigelt kräftig" vom WeinGut Glatz am Wagerberg.



Weinbaudirektor Werner Luttenberger gratulierte Karl Nöhrer vom WeinGut Glatz zur Auszeichnung.

Jungwinzer Max Glatz graduierte zum Weinakademiker

Als bester der insgesamt 28 Weinakademie-Studenten schloss Max Glatz die Weinakademie in Rust mit gutem Erfolg ab und wurde dabei zusätzlich mit dem "Top Student Award 2020" ausgezeichnet.

Berechtigt stolz darf der Jungwinzer auch auf seine drei zusätzlichen Auszeichnungen für die Bereiche Theorie, Spirituosen und Diploma-Arbeit sein. Doch sein Weg ist noch nicht abgeschlossen, denn das große Ziel für den sympathischen Weinspezialisten ist The Institute of Masters of Wine in London.

Im Mai kommenden Jahres will Max die Aufnahmeprüfung zur "Master of Wine" Ausbildung schaffen. Diese Ausbildung findet mit Pflichtveranstaltungen in London und Seminaren in Weinbauregionen auf der ganzen Welt statt. Schafft der "Weinfreak" aus dem oststeirischen Thermenland diesen Studienabschluss wäre er der bis jetzt jüngste "Master of Wine" Absolvent Österreichs.



Max Glatz wurde mit dem Top Student Award 2020 ausgezeichnet.

Oststeiermark WinterCard - Eine Karte für 9 oststeirische Skigebiete und 2 Langlaufpartner

Die Oststeiermark hat im Winter viel zu bieten. Neben der einfachen Erreichbarkeit und dem guten Preis-Leistungsverhältnis, steht die Region bei Familien und Naturliebhabern als Geheimtipp an erster Stelle. Nun haben die Skilifte und Loipenbetreiber der Oststeiermark einen Kartenverbund ins Leben gerufen, sodass mit gebündelten Kräften in die Wintersaison 2020/21 gestartet werden kann.

Mit der neuen Oststeiermark WinterCard ist ein Kartenverbund entstanden, der die Skigebiete und Langlaufloipen der Oststeiermark verbindet. Die Oststeiermark WinterCard ermöglicht Einheimischen und Gästen mit nur einer Karte, bei teilnehmenden Ski- und Loipenbetrieben, unbegrenztes Skiund Langlaufvergnügen. Die Karte startet mit drei verschiedenen Kartentypen: So stehen eine klassische Saisonkarte sowie zwei flexible Kartentypen, eine "5 Tage aus der Saison-Karte" sowie eine "7 Tage aus der Saison-Karte" zur Wahl. "Die neue Oststeiermark WinterCard ist für unsere kleinen, feinen Skigebiete in der Oststeiermark für den kommenden Winter eine große Chance neue Gäste anzusprechen. Unser Angebot zum Skifahren und Langlaufen, wie auch das gesamte Angebot für den Winter, wird heuer auf Grund der aktuellen Situation sehr gut angenommen werden", so der Oststeiermark Tourismus Obmann Andreas Friedrich. Gemeinsam mit den beteiligten Skigebieten und Loipenbetreibern wurde die Oststeiermark Winter-Card von der Regionalentwicklung Oststeiermark und von Oststeiermark Tourismus entwickelt. "Für die Regionalentwicklung Oststeiermark ist es wichtig, dass sich die Region ständig weiterentwickelt. Mit der neuen Oststeiermark WinterCard ist es gelungen, dass zwei Regionen, der Naturpark Almenland und die Region Joglland-Waldheimat, mit ihren Winterangeboten rund ums Skifahren und Langlaufen erstmalig gemeinsam auftreten. Das ist ein toller Vermarktungsweg und dafür möchte ich mich bei allen Beteiligten recht herzlich bedanken", betont die Vorsitzende der Regionalentwicklung Oststeiermark, LAbg. Bgm. Silvia Karelly. Die kommende Wintersaison mit allen neuen Maßnahmen wird für alle Skilift- und Loipenbetreiber eine große Herausforderung werden. Alle wichtigen Informationen rund um die Oststeiermark WinterCard sowie dem vielfältigen Winterangebot der Oststeiermark finden Sie unter www.oststeiermark.com. Teilnehmende Betriebe (von A bis Z)

Almblickskilifte, Strallegg (www.almblick.at), Familienschiberg, St. Jakob im Walde (www.familienschiberg.at), Hochwechsellifte, Mönichwald (www.schiregion.at), Holzmeisterlifte, Sommeralm (www.holzmeisterlift.at), Joglland Loipe, St. Jakob im Walde (www.orthofer.at), Pirstingerkogellift, Sommeralm (www.sommeralm.at), Schneeland, Wenigzell (www.schneeland-wenigzell.at), Ski-Waldheimat Hauereck, St. Kathrein am H. (www.hauereck.com), Skilift Wiesenhofer, Miesenbach (www.gasthof-wiesenhofer.at), Teichalmlifte u. Loipen, Fladnitz a.T. (www.teichalmlifte.at)

Verkaufsstellen

(ab dem Zeitpunkt, wenn die Skilifte geöffnet haben): Teichalmlifte u. Loipen, Almblickskilifte, Ski Waldheimat-Hauereck, Familienskiberg St. Jakob im Walde, Schneeland Wenigzell, Hochwechsellifte Mönichwald

Formen der Oststeiermark WinterCard:

Kartenpreis:

Saisonkarte 2020/2021

Erwachsene: € 386,-

Kinder (bis zum 15. Lebensjahr): €231,-

5 aus der Saison (damit kann man an 5 Tagen, welche man sich individuell aussucht, in der ganzen Wintersaison fahren) Erwachsene: € 148,-

Kinder (bis zum 15. Lebensjahr): €98,-

7 **aus der Saison** (damit kann man an 7 Tagen, welche man sich individuell aussucht, in der ganzen Wintersaison fahren) Erwachsene: € 160,-

Kinder (bis zum 15. Lebensjahr): €112,-



v.l.n.r. Andreas Friedrich (Obmann Oststmk. Tourismus), Melanie Koch (GF Oststmk. Tourismus), Josef Kletzenbauer (Teichalmlifte) LAbg. Bgm. Silvia Karelly (Vorsitzende Regionalentwicklung Oststeiermark), Andreas Lechner (Almblicklift, Strallegg)

Tourismusverband Bad Waltersdorf Weihnachtsaktion: **GEMEINSAM STÄRKER**

Das heurige Jahr hat der Wirtschaft und dem Tourismus schon viel abverlangt. Zu Weihnachten ist jetzt ein guter Zeitpunkt um Danke zu sagen, zusammen zu halten und sich gegenseitig zu stärken. Und das tun die Bad Waltersdorfer Betriebe auch. Durch eine Weihnachtsaktion des Tourismusverbands Bad Waltersdorf stärken sich die Wirtschafts- und Tourismusbetriebe in Bad Waltersdorf gegenseitig und machen Ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zum Jahresabschluss noch eine ganz besondere Freude: Sie schenken Bad Waltersdorf Gutscheine.

"Der Bad Waltersdorf Gutschein ist in über 100 Betrieben in Bad Waltersdorf einlösbar und wird immer wieder gerne als Geschenk für besondere Anlässe herangezogen. Besonders macht ihn, dass er als Wertgutschein ausgegeben wird und somit wie Bargeld gesehen werden kann und die Betriebe vor Ort direkt unterstützt," so Mag. (FH) Jörg Pfeifer, Geschäftsführer des Tourismusverbands Bad Waltersdorf. "Mit dieser Weihnachtsaktion haben wir jetzt die Gelegenheit zusammen zu halten und uns in diesen herausfordernden Zeiten gegenseitig zu stärken. Jetzt wird in den Betrieben geworben, als Alternative zu ausfallenden Weihnachtsfeiern oder Weihnachtsgeschenken den Bad Waltersdorf Gutschein als Firmengeschenk zu verwenden."

Den MitarbeiterInnen Ruhe und Erholung gönnen

Diese gemeinsame Aktion hat schon zahlreiche Befürworter gefunden. Auch die Heiltherme Bad Waltersdorf unter Geschäftsführer Mag. Gernot Deutsch beteiligt sich an der Weihnachtsaktion. "Als führender Thermenbetrieb in der Region, mit über 200 Angestellten, ist uns Regionalität ein großes Anliegen ebenso wie die Zufriedenheit unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Nach einem herausfordernden Jahr ist es mir und meinen Kollegen ein besonderes Anliegen, sich bei unseren Angestellten zu bedanken. Und zwar mit Erholung, Wellness, Ruhe und einer Vielzahl an Einkaufsmöglichkeiten. Mit dem Bad Waltersdorf Gutschein kann sich der oder die Beschenkte selbst aussuchen, was er oder sie gerne unternehmen möchte. Somit sehen wir ihn als perfektes

Weihnachtsgeschenk." Auch das Spa Resort Styria beteiligt sich an dieser Aktion und bedankt sich heuer bei den MitarbeiterInnen mit Bad Waltersdorf Gutscheinen. "Ich möchte in diesem herausfordernden Jahr einmal mehr DANKE sagen; DANKE für den Einsatz, die Geduld, das Durchhalten und Zusammenhalten in meinem Team. In guten Zeiten gemeinsam stark zu sein ist leicht, erst in schwierigen Zeiten erkennt und erlebt man wie man zueinander steht", so General Manager Günther Zimmel.

Wertschöpfung in der Region

Der Tourismus bringt jährlich knapp 500.000 Nächtigungen in die Region und gemessen an den Ankünften zählt Bad Waltersdorf zu den Top Regionen in der Steiermark. Viele Einheimische arbeiten in den Tourismusbetrieben bzw. profitieren wirtschaftlich davon. Das ist auch Bürgermeister Josef Hauptmann bewusst und so bedankt auch er sich schon seit einigen Jahren bei seinen Gemeindebediensteten und dem Roten Kreuz mit diesem besonderen Geschenk. "Mit der Ausgabe der Bad Waltersdorf Gutscheine ist es uns möglich, die Wertschöpfung in der Region zu lassen und somit einen Großteil unserer Betriebe vor Ort zu stärken. Ob Therme, Buschenschank, Ausflugsziel oder unsere kleinen feinen Einkaufsläden, jeder kann profitieren und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter freuen sich sehr darüber," so Bürgermeister Josef Hauptmann.







Heuer mit Abstand das beste Geschenk: Erholung

Der Bad Waltersdorf Gutschein ist heuer mit Abstand das beste Geschenk. Er verspricht Genuss, Erholung und Shoppingerlebnis auf höchstem regionalem Niveau und das bei über 100 teilnehmenden Betrieben. Besonders im Advent gibt es wieder viele Vorteile. In der Adventzeit kann sich das Christkind gleich doppelt freuen. Zu jeder Bestellung gibt es eine gratis Bad Waltersdorf Sportbag dazu. Dazu gilt noch die beliebte Weihnachtsaktion:

Ab einem Einkaufswert von € 150 wird portofrei geliefert. Bei Barzahlung erhalten Sie eine kleine Überraschung.

Ab einem Einkaufswert von € 300 erhalten Sie ein Bad Waltersdorfer Kuschelhandtuch.

Ab einem Einkaufswert von € 500 erhalten Sie ein Bad Waltersdorfer Genusspaket.

In der Weihnachtszeit erhalten Sie den Bad Waltersdorf Gutschein auch im 24h Selbstbedienungsautomat beim Thermen-Bauernladen in Bad Waltersdorf. Alle weiteren Infos finden Sie auf www.badwaltersdorf.com/gutscheinwelt.



Winterprogramm

Nach dem erfolgreichen Sommerprogramm wurde vom Tourismusverband gemeinsam mit Betrieben aus Bad Waltersdorf ein umfangreiches Winterprogramm inszeniert. Von der Kutschenfahrt, begleiteten Wanderungen und Alpakawanderungen bis hin zu Verkostungen, Workshops und Modeshows ist alles dabei. Sobald es die Rahmenbedingungen wieder zulassen, wird das Programm weitergeführt. Alle Programmpunkte finden Sie unter www.badwaltersdorf.com/winterprogramm.



Veranstaltungen zum Jahreswechsel

Aufgrund der aktuellen Covid-Bestimmungen sind Veranstaltungen leider nicht möglich. So wird auch der Jahreswechsel nicht in gewohnter Form stattfinden können. Die beliebte Nacht der Ballone sowie das Silvesterfeuerwerk des Tourismusverbandes können aufgrund der aktuellen Lage heuer nicht durchgeführt werden.

Wir wünschen Ihnen liebe GemeindebürgerInnen trotz all der derzeitigen Herausforderungen einen guten Start ins Jahr 2021. Bleiben Sie gesund!



Aufgrund der aktuellen Lage finden heuer keine Veranstaltungen über Silvester statt.







Ausgezeichnete Wellnesshotels

Ein Thermenurlaub in Bad Waltersdorf bedeutet wellnessen und entspannen in den besten Hotels des Landes. Die Wellnesslandschaften der Hotelbetriebe sind mit wohltuenden, 36° warmen, heilendem Thermalwasser gefüllt. Wellnessen kann man eben am besten in Bad Waltersdorf. Das bestätigt auch die neue Ausgabe des Relax Guide 2021. Dieser kürt jährlich die besten Wellnesshotels in Österreich, Deutschland und Südtirol. Bei der diesjährigen Bewertung flossen auch die COVID-19 und Hygienemaßnahmen sowie Kommunikation des Sicherheitskonzepts an die Gäste mit ein. Der Steirerhof durfte sich über die Höchstpunktezahl und vier Lilien freuen. Somit zählt er zu den vier besten Wellnesshotels Österreichs. Insgesamt wurden über 2.100 Hotels getestet, davon in der Steiermark 131. Nur 27 Betriebe wurden mit Lilien ausgezeichnet.

Weitere Auszeichnungen:

- Hotel & Spa der Steirerhof vier Lilien, Höchstnote
- Quellenhotel Heiltherme Bad Waltersdorf zwei Lilien, außergewöhnlich
- Ayurvedaresort Mandira Styria eine Lilie, sehr gute Leistungen
- Spa Resort Styria
 eine Lilie, sehr gute Leistungen

Der Tourismusverband und die Marktgemeinde Bad Waltersdorf gratulieren den Betrieben herzlich.



Der Steirerhofdurfte sich über die Höchstpunktezahlund vier Lilien freuen.

Tourismusstrukturreform: Erlebnisregion "Thermen- & Vulkanland"

Ab 1. Oktober 2021 wird der Tourismusverband Bad Waltersdorf aufgelöst und soll sich im neuen Tourismusverband "Thermen - & Vulkanland" wiederfinden. Insgesamt werden in der Steiermark aus den bisherigen 96 Tourismusverbänden 11 "Erlebnisregionen". Grundsätzlich ist eine Reform des steirischen Tourismus sehr begrüßenswert. Eine sinnvolle Straffung der bisherigen Verbandsstrukturen lässt Einsparungen und Effizienzsteigerungen erwarten. Leider wurden die einzelnen steirischen Tourismusverbände im Vorfeld nicht in die Erarbeitung der Strukturreform miteinbezogen. Rechtzeitig vor Ablauf der Begutachtungsfrist wurde vonseiten des Tourismusverbandes eine offizielle Stellungnahme an

das Land Steiermark, Abt. 12 gesendet. Die wesentlichsten Eckpunkte daraus sind:

- die geplante Zusammensetzung der Tourismuskommission (diese entscheidet zukünftig über sämtliche touristische Belange von Bad Waltersdorf bis Bad Radkersburg)
- Ersuchen um Teilautonomie von tourismusintensiven Gemeinden
- Klärung von Rechtsnachfolgen für Verträge des Tourismusverbandes Bad Waltersdorf
- Vorschlag einer alternativen Teilung der Region
 Die vollständige Stellungnahme des Tourismusverbandes
 Bad Waltersdorf liegt im Infobüro auf.

Was ist Demenz?

Demenz ist eine Gehirnerkrankung und keine Alterserscheinung. Sie verläuft chronisch und fortschreitend. Es kommt zu einer Beeinträchtigung verschiedener mentaler Funktionen wie Gedächtnis, Denkvermögen, Orientierung und Sprache. Dabei werden verschiedene Demenzarten unterschieden, wobei die Alzheimer Demenz die häufigste Form darstellt.



Leben mit Demenz

Worum geht es?

Unser Angebot richtet sich an Menschen mit Demenz und deren Umfeld. Um für Betroffene und Angehörige trotz der Erkrankung eine möglichst hohe **Lebensqualität im eigenen Zuhause** erhalten zu können, braucht es eine qualitative und verlässliche Unterstützung.

Wir bieten Information, Begleitung und Betreuung aus einer Hand an.

Um die jeweiligen Bedürfnisse abdecken zu können, ist eine individuelle Unterstützung des gesamten Familiensystems von großer Bedeutung. Hier setzt im Speziellen die **Mobile Demenzbegleitung** an. Die Intensität dieser Begleitung ist abhängig vom jeweiligen Bedarf und Krankheitsverlauf.

Egal wie der Weg verläuft - ob leicht oder schwer - wir gehen ihn gemeinsam.



DGKP Martina Sommer DGKP Silvia Tromayer DGKP Maria Milchrahm

T 03332 66 0 66-15

E LebenmitDemenz@sdhf.at

Was bieten wir an?

Information

Erst-Information über

- Diagnose und Behandlungsmöglichkeiten sowie Krankheitsverlauf
- Typische Verhaltens- und Erlebensweisen demenzkranker Menschen sowie der Umgang mit diesen
- Unterstützungsangebote von den Mobilen Diensten und anderen NetzwerkpartnerInnen

Schulungsangebote für pflegende Angehörige und Interessierte

Vorträge für die Öffentlichkeit

Begleitung

Mobile Demenzbegleitung

- Hilfestellung bei behördlichen Anträgen
- Informationen zu rechtlichen Fragen und über finanzielle Unterstützungsmöglichkeiten
- Einleiten von Entlastung und Unterstützung in der häuslichen Versorgung

Angehörigengespräche Angehörigentreffen

Betreuung

Angebote für Einzelpersonen Angebote für Gruppen



Verein Soziale Dienste im Bezirk Hartberg-Fürstenfeld, 8230 Hartberg, Ressavarstraße 12

JEDE VERÄNDERUNG IST AUCH EINE CHANCE

Bereits im März 2020 haben wir die erste Veränderung des Kindergarten- und Krippenalltags aufgrund von COVID erlebt und diese neuen Herausforderungen sind auch momentan spür- und erlebbar. Obwohl diese Zeit von den Kindern, den Eltern und dem gesamten pädagogischen Personal viel abverlangt, wollen wir diese unvermeidliche Veränderung, als Chance wahrnehmen und nutzen.

Wir als Team, treten der Situation positiv gegenüber und wollen vor allem für die Kinder ein Vorbild sowie eine Orientierungshilfe sein.

Uns ist wichtig, dass wir den Kindern vermitteln, dass in Ausnahmesituationen Kreativität und Mut zu Neuem ein hilfreiches Werkzeug zur Stressvermeidung bzw. zur Überbrückung der Stresssituation, darstellt.



Diese Kreativität konnten wir bereits bei der Planung unseres traditionellen Laternenfestes unter Beweis stellen. So durften die Kinder im Kindergarten sowie in der Kinderkrippe das Medium Kamera hautnahe erleben – Proben, Filmen und selbst als Hauptakteure aktiv sein, stand dabei im Fokus.

Dieser neue Schritt ermöglichte uns, dass einerseits das Laternenfest für die Kinder anders, aber dennoch positiv und wertvoll erlebbar war. Das entspannte Umfeld bot dabei den einzelnen Gruppen die Chance auf ein feierliches Miteinander, wodurch die Kinder Lust auf Wiederholung und Repro-

duktion des Gelernten zeigten. Andererseits stärkten und förderten wir durch diesen neuen Ablauf die Medienkompetenz der Kinder – und dieses Wissen, wie mit vereinzelten Medien umgegangen wird, ist vor allem in der jetzigen digitalen Zeit besonders wichtig.

Zusätzlich schufen wir trotz Distanz zu den Eltern eine Alternative, das Laternenfest in die Familien zu bringen. Mit Film- und Fotoaufnahmen halten wir in dieser Krisenzeit den wichtigen sozialen Kontakt zu den Eltern aufrecht.





Worauf WIR jetzt Wert legen

Resilienz bedeutet, dass man seine eigenen persönlichen Ressourcen nutzt und dadurch widerstandsfähig ist. Nur wenn man diese Fähigkeit aufweist, ist man in der Lage, das eigene Leben mitzugestalten und zu bewältigen.

Unser Team möchte genau hier ansetzen und die Kinder bei der Suche ihrer eigenen Ressourcen unterstützen. Dabei liegt uns folgendes am Herzen:

- Trotz Ausnahmesituation einen neuen, sicheren Alltag gewährleisten
- Offen sein für Fragen, Informationen und Bedürfnisse
- Das WIR-Gefühl stärken ("Gemeinsam schaffen wir das")
- Digitale Medien heranziehen, um trotz Distanz, in Kontakt zu bleiben
- Die Selbstkompetenz stärken (eigene Stärken erkennen, Gefühle und Sorgen äußern dürfen, etc.)
- Allgemein ein positives Weltbild vermitteln

Newsletter-Service

Damit wir mit Eltern und Kindern, welche während des Lockdowns zu Hause sind, in Kontakt bleiben, haben wir den "digitalen Kindergarten" umgesetzt. Hierbei bekommen sowohl



Kindergarten- als auch Kinderkrippen-Eltern regelmäßig Informationen sowie Spielanregungen für zu Hause per E-Mail zugesandt. Durch diese Maßnahme möchten wir, – Kindergarten & Kinderkrippe Bad Waltersdorf – dass die Zeit während eines Lockdowns schnell und positiv überbrückt werden kann.

Die gesamte Einrichtung wünscht allen Familien viel Durchhaltevermögen! Bleibt gesund!

EINSCHREIBUNG FÜR DAS KINDERGARTENJAHR 2020/21

KIGA Bad Waltersdorf: 12. März 2021, 12-14 Uhr KIGA Sebersdorf: 12. März 2021, 13-15 Uhr

Kinderkrippe Sebersdorf und Bad Waltersdorf: täglich von 7 – 13 Uhr bis 12. März

LATERNE NEW EST



"Ich geh' mit meiner Laterne und meine Laterne mit mir, da oben leuchten die Sterne und unten leuchten wir." Seit Generationen singen Kindergartenkinder dieses Lied, wenn sie am Martinstag mit ihrer selbstgebastelten Laterne bei Einbruch der Dunkelheit durch die Straßen ziehen. Aufgrund der Corona-Pandemie konnten die Kinder leider heuer keine traditionellen Laternenfeste feiern. Wir gestalteten trotzdem einen schönen Vormittag mit warmen Tee, Umzug im Freien und spielten die Martinslegende im abgedunkelten Turnsaal zur Vertiefung aus. Die Kinder haben den Tag trotz der derzeitigen Situation genießen und sich an den leuchtenden Laternen freuen können.



Meilensteine der Entwicklung - ältere Kleinkinder - 24 bis 36 Monate

In den ersten beiden Lebensjahren eignen sich Kinder die
grundlegenden motorischen
und sensorischen Fähigkeiten an, die sie ihr Leben lang
gebrauchen werden. Ältere
Kleinkinder verbringen nun
mehr Zeit damit, diese Fertigkeiten auszubauen, statt
neue Fertigkeiten zu erwerben. Dadurch können ältere
Kleinkinder mehr Energie
auf ihre kognitive, sprachliche und sozial-emotionale
Entwicklung verwenden.



Ältere Kleinkinder durchleben eine schwierige Phase des kognitiven und emotionalen Wachstums. Ihre sprachlichen Fähigkeiten explodieren geradezu und es scheint, als lernten sie jeden Tag ein neues Wort. Sie können eine Reihe von Gefühlen unterscheiden, z.B: Wut, Angst, Zuneigung und Freude. Allerdings sind sie nicht in der Lage, ihre Gefühle angemessen auszudrücken. Außerdem sind ältere Kleinkinder weiterhin egozentrisch in ihrem Selbstbild. Ein älteres Kleinkind ist mit sich selbst beschäftigt und findet es schwierig, die Gefühle anderer zu bedenken. Es bemüht sich um Selbstständigkeit und wird ziemlich frustriert, wenn es nicht das "allein tun" kann, was es möchte. Das kann zu Gefühlsausbrüchen führen. Ältere Kleinkinder werden zusehends autonomer und bekommen ein Gespür für ihre Fähigkeiten, wenn die Erzieherinnen sie in ihren Bemühungen unterstützen. Sie brauchen Bezugspersonen, die ihre besondere Entwicklungsphase verstehen. Zudem benötigen und respektieren sie Rituale und geordnete Abläufe. Sie kommen am besten zurecht, wenn sie einen flexiblen zeitlichen Rahmen für ihre täglichen Verrichtungen haben. Es ist wichtig, sich an die Geschwindigkeiten der Kinder anzupassen. Genaue Beobachtungen des Spiels und der Interaktionen von Kleinkindern helfen uns Pädagoginnen dabei, eine Überreizung zu vermeiden. Ein Kind bei der Fertigstellung einer Aufgabe anzuleiten und zu steuern, fördert den Lernprozess.







Trotz der derzeitigen Krise mussten wir nicht auf die leckeren Allerheiligenstriezel vom Bürgermeister Josef Hauptmann verzichten. Wir sagen DANKE!



NEUES AUS DER VOLKSSCHULE



Überall auf der Welt hat die Pandemie das Leben der Kinder und der Schulen verändert. Wir setzen alles daran, den Kindern ein Schulleben, wie wir es gewohnt sind, zu ermöglichen. Selbstverständlich unter Einhaltung aller Hygienemaßnahmen. Wander-

tage und Projekte gehören ebenso dazu wie das Erlernen von Grundkompetenzen und die Aneignung von Wissen. Gemeinsam – Kinder, Eltern, Lehrerinnen – werden wir das BESTE aus diesem Schuljahr machen und den Optimismus nicht verlieren!



WANDERTAG

Der Herbst hat die Klassen noch zu Wandertagen verführt. Die Kinder hatten viel Spaß dabei.



PUPPOMOBIL

Auf spielerische Weise lernten die Kinder mit dem Puppomobil sicheres Verhalten auf der Straße.



NIKOLAUS

So kam der Nikolaus in die Volksschule!



AUVA-RADTRAINING

Die AUVA bietet kostenlos ein Radtraining für die Sicherheit beim Radfahren. Die Kinder der zweiten, dritten und vierten Klassen konnten daran teilnehmen.



RADFAHRPRÜFUNG 4A UND 4B

Herzlichen Glückwunsch!

Alle Kinder der vierten Klassen konnten die Radfahrprüfung bravourös meistern.



KENNENLERNTAGE Im Rahmen der Kennenlerntage der 1. Klassen lernten die SchülerInnen auch den Ort Bad Waltersdorf näher kennen und besuchten das Gemeindeamt, die Polizei, die Feuerwehr, die Rettung, die Bücherei und spazierten



zur Heiltherme und zum Quellenhotel. Überall wurden die SchülerInnen sehr nett aufgenommen. Im Zuge dieser Kennenlerntage hielt die Krimi Autorin Karin Ammerer eine Lesung, der die SchüerInnen aufmerksam lauschten.



ORIENTIERUNGSLAUF

Am Montag, den 12.10.2020, fand in Übersbach der 1. Schulcup im Orientierungslauf für heuer statt. Trotz frischen 10 Grad und viel Schlamm und Nässe traten unsere Schülerinnen und Schüler der 2. Klassen begeistert an. Zu zweit kämpften sie sich mit Karte und Kompass durch den feuchten Wald und schon nach 20 Minuten kam das erste Team ins Ziel. Die MS Bad Waltersdorf ergatterte in der Schulwertung den 1. Platz. Auch unsere einzelnen Teams waren sehr erfolgreich: Niklas Kapfer und Noah Ruprecht (2b) erreichten den hervorragenden 1. Platz, Alexander Reichl und Ryan Grohs (2a) den tollen 2. Platz.



ZEICHENWETTBEWERB

Im letzten Schuljahr 2019/2020 haben unsere damaligen 2. Klassen beim, mit über 1000 Einsendungen, wohl größten Zeichenwettbewerb des Jahres in ganz Österreich mitgemacht. Voller Stolz dürfen wir daher verkünden, dass unser Johannes den 1. Platz in der Kategorie "Unterstufe" gemacht hat.



BERUFSPRAKTISCHE TAGE

Ob Gärtner, Tierärztin, Tischler, Mechaniker usw., es wurde im Rahmen unserer berufspraktischen Tage, in den vielen heimischen Betrieben hineingeschnuppert.



AUSFLUG DER 2. KLASSEN

Die 2. Klassen besuchten in der 1. Schulwoche den Bio Bauernhof und die Alpakas der Familie Radl in Großhart.



ENGLISCHE SPRACHWOCHE

Da unsere Sprachwoche nach Worthing (Südengland), aufgrund von Corona leider abgesagt werden musste, haben wir als Ersatzprogramm eine Englisch Sprachwoche an der Schule organisiert. Abschluss der Woche war eine Präsentation über ein Fantasieprojekt. Die Kinder der 4.Klassen ließen ihrer Kreativität freien Lauf und begeisterten ihre Mitschüler sowie Native Speaker Mark und die LehrerInnen.



NACHHALTIGKEIT WIRD GROSS GESCHRIEBEN

Zum Thema Nachhaltigkeit präsentierten die Schülerinnen und Schüler der 1c Klasse ihre selbst angefertigten Standordner aus Holz und leisteten dadurch bewusst einen wertvollen Beitrag zum Umweltschutz.

Polytechnische Schule Hartberg NEU: Die Nr. 1-Berufsvorbereitungsschule

Nicht nur das frisch renovierte und sanierte Schulgebäude in der Edelseegasse erstrahlt in neuem Glanz, auch das junge und engagierte Team um Direktorin Simone Gangl freut sich darauf viele Jugendliche perfekt auf das Erwachsenenleben vorzubereiten. Ob Lehre, Lehre mit Matura oder der Besuch einer weiterführenden Schule, auf individuelle Zukunftswünsche der Schülerinnen und Schüler wird mit viel Zeit und Interesse eingegangen.

NEUES für die SCHÜLER*INNEN

- BERUFSFINDUNGSASSISTENZ für die perfekte Überleitung in den Wunschberuf und in den passenden Lehrbetrieb
- TEAMBUILDING für die Schulung und Entwicklung sozialer Kompetenzen und "das Bereitmachen" für ein Leben in der Arbeitswelt
- ENTWICKLUNGSGESPRÄCHE Wirkliches Interesse für Wünsche, Anliegen und Probleme der Schüler*innen und Hilfestellungen
- UNTERNEHMENSKATALOG mit vielen Lehrausbildungsbetrieben der Region für Schüler*innen und Eltern, um die Berufsfindung zu erleichtern
- SCHÖNHEIT-GESUNDHEIT-SOZIALES Der neue Fachbereich (zusätzlich zu den Technikbereichen) für Berufe im Dienstleistungs-, Schönheits-, Gesundheits- und Sozialbereich

GEWINNER des IMST-Awards 2020 für innovative Schulprojekte

Mit Briefen gegen die Einsamkeit an Bewohner*innen des Seniorenhauses MENDA in Hartberg, holten sich Schüler*innen mit ihrer Professorin Frau Patricia Preißler während des Lockdowns im Frühjahr 2020 den IMST-Award für innovative Schulprojekte.

Interesse?

Unter telefonischer Voranmeldung (Tel: 03332/ 603 460) kann individuell eine Schulbesichtigung stattfinden. Auf der Homepage www.psh.at wird im neuen Schulvideo auch einiges über die Schule gezeigt.





NEUES AUS DER BUCHEREI

WIR VERSUCHEN ES NOCH EINMAL!

"Kopmajer meets Simonischek"

Freitag, 12. Februar 2021, um 19 Uhr im Kulturhaus. Max Simonischek / Simone Kopmajer / Reinhard Winkler

Im Kulturhaus werden sie zum ersten Mal in Bad Waltersdorf auf der Bühne stehen und das Publikum im Vorfeld des Valentinstages mit Texten und Liedern voll Liebe, Emotion und Leidenschaft verzaubern.

Eintritt: 20 Euro, Vorverkauf ab Jänner 2021, telefonische Voranmeldung ab sofort möglich.

Öffentliche Bücherei: 0664 / 4113 879



Das Team der Bücherei wünscht ein frohes, besinnliches Weihnachtsfest und ganz viel Gesundheit und Glück im Jahr 2021!



Die KFZ-Werkstätte mit dem perfekten Service für sämtliche Automarken ohne Verlust der Herstellergarantie!

Die KFZ-Werkstätte Wolfgang Erhardt bietet mit ihrem kompetenten Team in Sebersdorf umfangreiche Leistungen und den perfekten Service für sämtliche Automarken. Neben Reparaturen aller Fahrzeugtypen werden Spezialservices, die Instandsetzung der Karosserie, Lackierarbeiten, Spotrepairs, Kalibrierungen von Fahrassistenten sowie ACC-Systemen, Spülungen von Automatikgerieben und Klimaservices durchgeführt. Im Betrieb werden §57a-Begutachtungen von PKWs, Wohnmobilen, Motorrädern und Traktoren bis zu sechs Tonnen vorgenommen. Bei Versicherungsschäden wickeln wir den kompletten Ablauf, von der Anforderung des Sachverständigen über die Reparatur bis zu Abrechnung hin, ab. Infos unter www.kfz-erhardt.at





Auswahl unserer neuen Bücheri



Daniel Glattauer

Die Liebe Geld

Ein augenzwinkerndes Spiel um die Macht der Banken und ein wunderbar irrwitziger, grotesker Spießrutenlauf eines kleinen Mannes im Kampf um sein Geld und seine Rechte.



Irene Diwiak *Malvita*

Die steirische Autorin erzählt in luftig leichtem Ton von einer Hochzeit in der Toskana und hat es dabei aber faustdick hinter den Ohren! Ein ungewöhnliches Leseerlebnis irgendwo zwischen Krimi, Familiendrama und Verschwörungsroman!



Rae Earl / #Instacat Meine Katze hat mehr Likes als ich

Ein tolles Buch rund um Freundschaft und Teenager-Sein, klug hinterfragt, ob es im Leben wirklich immer nur um Follower und Likes und den richtigen Hashtag geht. Und ob man auf YouTube jemand anderer ist als im wirklichen Leben.



Dorling Kindersley Traktor total Alles über Landmaschinen

Von den ersten Traktoren mit Dampfkraft bis zu den modernsten Monstermaschinen - 130 versch. Modelle mit Foto, Steckbrief, Hintergrundinfos, Größenverhältnissen und vielem mehr werden vorgestellt. Ein spannendes, bildgewaltiges Lesevergnügen.



Ulf Blanck

Der unsichtbare Dieb

Justus, Peter und Bob sind beste Freunde und Detektive! Zusammen haben sie schon viele knifflige Fälle gelöst. Ein Dieb will ein wertvolles Gemälde aus dem Rathaus stehlen. Die drei Kids müssen das unbedingt verhindern.



Christa Kempter

Doktor Maus

Doktor Maus ist ein sehr fürsorglicher Arzt. Aber am liebsten mag er es, wenn sich die Patienten gleich selbst zu helfen wissen. Ein vergnüglicher Arztbesuch, bei dem am Schluss alle wieder gesund sind.

FREIWILLIGE FEUERWEHR BAD WALTERSDORF

NACHWUCHS

Am 20.Oktober erblickte JFM Sam das Licht der Welt. Wir wünschen OLM Dominik Kögl und seiner Melanie alles Gute und viel Freude mit ihrem Nachwuchs.



122 DRIVE-IN

Aufgrund der diesjährigen Situation haben wir zum ersten Mal das "122 DRIVE-IN" anstatt dem traditionellen Herbstfest veranstaltet. Für unsere Bevölkerung hatten wir Kistenfleisch und Pulled Pork Burger zum Abholen. Wir danken allen Unterstützern.



EINSÄTZE

Am 15.Oktober wurde die Feuerwehr um 07.24 Uhr zu einem Brandmeldealarm beim Styria Spa Resort alarmiert. Beim Eintreffen wurde schnell klar, dass es sich um keinen Fehlalarm handelt. Aus bisher unbekannter Ursache begann ein Haarföhn in einem Gästezimmer zu brennen. Durch den raschen Einsatz der FF Bad Waltersdorf und der Haustechniker konnte die Lage schnell unter Kontrolle gebracht werden.



Am 11.November wurde die Feuerwehr um 15.41 Uhr zu einer 900m langen Ölspur zwischen Hohenbrugg und Lichtenwald alarmiert. Wir rückten umgehend mit RLF-A, RF, MTF und Anhänger mit Ölbindemittel und den Warntafeln "Achtung-Ölspur" zum Einsatzort aus. Der Einsatz konnte nach ca. drei Stunden beendet werden, wobei die Warntafeln zur Sicherheit einige Tage stehen geblieben sind.



Die FF Bad Waltersdorf wünscht allen Gemeindebürgern FROHE UND BESINNLICHE FESTTAGE!

Friedenslicht Ausgabe

am 24.Dezember von 8.00 - 14.00 Uhr im Rüsthaus der FF Bad Waltersdorf



<u> Weihnachtsfeiertage - ein paa</u>

- Adventkränze und Christbäume nie in der Nähe von Vorhängen aufstellen
- Kerzen am Adventkranz nicht zu weit herunterbrennen lassen
- Kerzen nie ohne Beaufsichtigung brennen lassen
- Papier und Schmuck von Kerzen (auch elektrischen) fernhalten
- Kerzen, vor allem Wunderkerzen (Sternspritzer) nicht mehr entzünden, wenn der Christbaum bereits trocken (dürr) ist



FALLS DER BRAND NICHT MEHR SELBST GELÖSCHT WERDEN KANN:

FREIWILLIGE FEUERWEHR SEBERSDORF

Die Feuerwehr Sebersdorf möchte die GemeindebürgerInnen mit dieser Ausgabe der Gemeindezeitung über die Geschehnisse der letzten Monate informieren.

ÜBUNG

Am Freitag, dem 23.Oktober fand eine Gesamtübung der Feuerwehr statt. Es wurde ein Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person angenommen.

Am Beginn der Übung wurden verschie-

dene Möglichkeiten zur Sicherung eines verunfallten Fahrzeuges vorgenommen. Danach wurde die eingeklemmte Person mit einem hydraulischen Rettungsgerät gerettet. Im Zuge dieser Rettungsaktion wur-

den verschiedenste Varianten zur Befreiung der verunglückten Person besprochen. Durch diese Übung sind die Kameraden der Feuerwehr Sebersdorf wieder bestens für die bevorstehenden Einsätze gerüstet.





AUSBILDUNG

Auf diesem Weg möchten sich die Feuerwehr den Kameraden PFM Christoph Pum, PFM Patrick Pirkheim und JFM Felix Reisinger zum erfolgreichen Abschluss der Feuerwehr Grundausbildung gratulieren. Mit dieser Ausbildung wurden sie bestens für die bevorstehenden Einsätze vorbereitet.

Wie alle Jahre wieder, wird auch dieses Jahr von der Jugend der Freiwilligen Feuerwehr Sebersdorf

Friedenslicht am 24.12.2019 von 9 bis 12 Uhr

an die Bevölkerung verteilt!

(Vorbehaltlich aller Änderungen durch COVID-19-Maßnahmen)

NACHWUCHS

Die jungen Feuerwehrkameraden nahmen am Samstag, dem 17. Oktober beim Wissenstest in St. Lorenzen teil. Dabei mussten sie ihr Wissen auf insgesamt sechs verschiedenen Kategorien unter Beweis stellen. Die zwölf Jugendlichen und ein Quereinsteiger konnten ihr gestecktes Ziel erreichen und die begehrten Abzeichen erlangen.



Die Freiwillige Feuerwehr Sebersdorf wünscht allen Bewohnern der Gemeinde Bad Waltersdorf "Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr".

<u>ır Tipps von den Feuerwehren:</u>

- Vor dem Entzünden der Christbaumkerzen Löschgerät bereitstellen (z. B. Nasslöscher, Kübel mit Wasser)
- Werden Christbäume vor dem Fest in einem kühlen Raum gelagert und in einen Kübel mit Wasser gestellt, bleiben sie länger frisch und damit weniger brandgefährlich. Auch mit Wasser befüllbare Christbaumständer verhindern das rasche Austrocknen und erhöhen dadurch die Brandsicherheit!
- **Den Raum sofort verlassen**
- Die Türen zum Brandraum schließen
- Die Feuerwehr alarmieren (Notruf 122)



ROTES KREUZ Ortsstelle Bad Waltersdorf

Auch für die Ortsstelle des Roten Kreuz Bad Waltersdorf geht das Einsatzjahr 2020 bald zu Ende. In diesem Jahr waren unsere freiwilligen Mitarbeiter wieder sehr engagiert und konnten unglaubliche 16029 freiwillige Dienst-

ZWEI NEUE EINSATZFAHRZEUGE

Was uns besonders freut, ist, dass wir seit November nun zwei Rettungswagen auf unserer Ortsstelle stationiert haben und somit die Versorgung der Bevölkerung noch effektiver gestalten können, da nun auch tagsüber ein Fahrzeug durch unsere freiwilligen SEG (schnelle Einsatz Gruppe) Mitarbeiter nachbesetzt werden kann. Wir hoffen hier natürlich auf viele unfallfreie Kilometer mit unseren beiden Einsatzfahrzeugen und, dass alle unsere Mitarbeiter immer gesund aus ihren Einsätzen zurückkommen.







stunden für die Bevölkerung leisten. 75 Mal wurde auch ein Rettungswagen innerhalb kürzester Zeit nachbesetzt, da der reguläre Dienstbetrieb bereits bei einem Notfall war.

FERTIGSTELLUNG UMBAU

Mit Erneuerung der Außenfassade durch die Leithäusl Gruppe wurde der Umbau nun fertiggestellt und die Ortsstelle zeigt sich innen sowie außen im neuen Gesicht. Hierbei geht ein besonderer Dank an die Firma Leithäusl für das Sponsoring, sowie an Christopher Guggenbichler und Stefan Hufnagl für den tatkräftigen Einsatz!



KOSTENLOSE AUSBILDUNG

Anfang November begann auch wieder die kostenlose Ausbildung zum Rettungssanitäter, wobei wir uns über 3 neue freiwillige Mitarbeiter freuen durften. Für Kurzentschlossene besteht die Möglichkeit im Jänner 2021 damit zu starten. Infos dazu gibt es bei allen Mitarbeitern. Ein Schnupperdienst ist ab dem 17. Lebensjahr jederzeit möglich.

Herzlichen Dank allen anderen Einsatzorganisationen für die perfekte Zusammenarbeit. Ein kräftiges Dankeschön gilt all den MitarbeiterInnen für die tatkräftige Unterstützung quer durchs ganze Jahr, welches auch für uns nicht immer einfach war, doch gemeinsam schaffen wir das. Bleibt's gesund, wir wünschen euch eine besinnliche Weihnachtszeit.

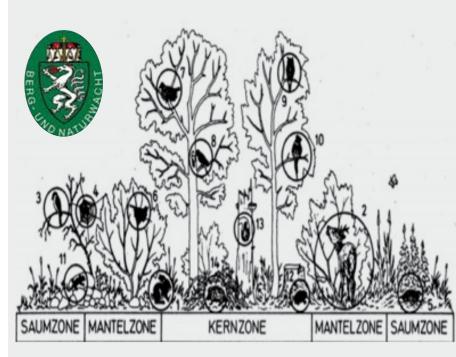


BERG-UND NATURWACHT Mit der Hecke unter einer Decke

Die **Heckenpflanzung in Hohenbrugg** ist im November erfolgt. In den nächsten drei Jahren werden die Berg- und Naturwächter, die jungen Pflanzen in Trockenzeiten gießen müssen und auch das Ausmähen wird zu ihren Aufgaben gehören.

Ein großes Dankeschön ergeht an Bürgermeister Sepp Hauptmann für die Zurverfügungstellung der Pflanzen, dem Direktvermarkter Christoph Kropf, Pächter der Gemeindewiese, für die gute Kooperation und der Jägerschaft Hohenbrugg für das Aufstellen des Wildzaunes.

Über 100 Pflanzenarten und über 1.200 Arten, wenn man die Insekten und Bodentierchen mitrechnet, stecken mit der Hecke unter einer Decke. Die Vielfalt lässt sich damit erklären, dass die Hecke einen Schmelzpunkt zweier Lebensräume darstellt: Die Bewohner des Waldes leben im biologischen Gleichgewicht mit denen der Wiese, wie der stilisierte Querschnitt durch eine Hecke zeigt.



- 1 Deckung für Niederwild (Hase)
- 2 Äsung für Wild (Reh)
- 3 Sitzplätze für Lauerjäger (Raubwürger)
- 4 Dickicht für Fallensteller (Kreuzspinne)
- 5 Nistplätze für Bodenbrüter (Rebhuhn)
- 6 Nistplätze für Buschbrüter (Dorngrasmücke)
- 7 Nistplätze für Baumbrüter (Ringeltaube)
- 8 Baumhöhlen für Höhlenbrüter (Star)
- 9 Schlafplätze für Nachtaktive (Eule)
- 10 Schlafplätze für Tagaktive (Fasan)
- 11 Sonnige Plätze für Reptilien (Zauneidechse)
- 12 Schattige Verstecke für Amphibien (Erdkröte)
- 13 Winterquartiere für Bilche (Haselmaus)
- 14 Kinderstuben für Kleinsäuger (Igel)

Eine ganze Reihe anderer VORTEILE für Pflanze, Tier und Mensch bietet die Hecke:

Bienenweide, Staubfilter, Nistplatz, Wasserspeicher, Landschaftsbild, Refugium, Nahrungsquelle, Psychotop, Windschutz, Schattenspender, Gen-Reservoir, Schlafplatz, Lärmschutz, Klimafaktor, Erosionsschutz und Rohstoffe.

Wussten Sie, dass einer der Spitzenreiter bei den Vögeln der Schwarze Holunder ist?

62 Vogelarten bietet er Nahrung, darunter Rotkehlchen, Klappergrasmücke, Heckenbraunelle und Sumpfmeise. 20 Holunderpflanzen bereichern neben zahlreichen anderen heimischen Gehölzen unsere Naturschutzhecke in Hohenbrugg. "Der Herr lass gedeihen das Werk unserer Hände!"





Seniorenbund Pfarrgruppe Bad Waltersdorf - Gratulationen

Der Seniorenbund hat wieder einige Jubilare und Grund zum Geburtstag zu gratulieren:

70. Geburtstag: Maria Ziegler

80. Geburtstag: Franz Fiedler, Christa Kummer

90. Geburtstag: Maria Reichl

Zur Goldenen Hochzeit wird Christine und Adolf Thaler sowie zur Diamantenen Hochzeit Gertrude und Josef Blümel gratuliert. Herzliche Glückwünsche, alles Gute, viel Gesundheit, Glück und Lebensfreude!



Wir gratulieren Maria Ziegler, Maria Reichl und Christa Kummer. (v.l.n.r)

BSV Thermenland

Am 3. Oktober fand in Schwarzenbach (Niederösterreich) die Österreichische Staatsmeisterschaft im 3D Blasrohrschießen statt. Auf dem interessanten Parcours rund um das Keltendorf konnten unsere Jugendlichen vom BSV Thermenland durch hervorragende Leistungen wieder Spitzenplätze erreichen. Viktoria Glasner aus Kleinsteinbach und Lorenz Reisinger aus Leitersdorf wurden jeweils in Ihrer Klasse Vize-Staatsmeister.



Herzlichen Glückwunsch an die Vize-Staatsmeister Viktoria Glasner (rechts) und Lorenz Reisinger (links).



Auf den Spuren der Vergangenheit – 60 Jahre Volkstanz- und Singkreis Bad Waltersdorf

60 Jahre Volkstanz- und Singkreis sind Anlass einen Blick in die Vergangenheit zu tun und Stationen der Erinnerung wieder lebendig werden zu lassen. Die Pflege des Volkstanzes und des Volksliedes war den Waltersdorfern schon immer eine Herzensangelegenheit und wurde vorwiegend von der katholischen Jugend gefördert. Angeregt durch einen Besuch der Jugendburg Ludwigstein in Hessen und den Eindrücken des Erzherzog-Johann Gedenkjahres 1959 motivierte Altbürgermeister Reg.Rat Helmut Pichler eine Gemeinschaft junger Burschen und Mädchen bodenständiges Kulturgut anderen mitzuteilen und gründete den Volkstanz- und Singkreis.

Das Einstudieren der Volkstänze besorgte Helmut Pichler, die Chorleitung des Singkreises hat nach Edith Rath, Franz Moser und später Ursula Schelnast übernommen. Bereits bei der ersten Fahrt durch den Eisernen Vorhang ins ungarische Szombathely verspürte man die verbindende Kraft, die dem

sowie unzählige Freundschaften geschlossen, die oft in privaten Gegenbesuchen vertieft wurden.

Der Zahn der Zeit hat zwar Spuren der Erinnerungen an unvergessliche Erlebnisse hinterlassen aber vom Volkstanzund Singkreis hat nur mehr der Singkreis überlebt, der dank

Tanzen, Singen und Musizieren innewohnt und auch differente

Diesem Meilenstein folgten Reisen und Auftritte in der Türkei,

in Frankreich, Italien, England, in Deutschland und vor allem

in allen Ländern Skandinaviens. Bei den Gegenbesuchen der

mehr als 20 verschiedenen Brauchtums- und Kulturgruppen aus 10 europäischen Ländern waren die Waltersdorfer

immer herzliche und aufgeschlossene Gastgeber. Bei diesen

Begegnungen wurde nicht nur fremdländisches Kulturgut

sondern es wurden auch viele Wesensarten kennengelernt,

politische Gefüge vergessen lässt.

und Singkreis hat nur mehr der Singkreis überlebt, der dank der Bemühungen von Herta Glatz noch immer sehr aktiv ist und so manche Festlichkeiten feierlich umrahmt.



Abschiedsfoto vor der 1. Schwedenfahrt.



Bei Auftritten in Skandinavien durfte der Reifftanz nie fehlen.



Franz Moser leitete über viele Jahre hindurch den Chor.



Herta Glatz leitet seit vielen Jahren den Singkreis.





NEUES AUS DER MARKTMUSIKKAPELLE

Musikalische Adventgrüße

Ohne Kunst wird's still. Besonders jetzt in der Weihnachtszeit. Die Mitglieder der Marktmusikkapelle Bad Waltersdorf lassen es sich aber nicht nehmen, der Pfarrbevölkerung musikalische Adventgrüße zu übermitteln.

Jeden Adventsonntag wird auf dem Facebook Kanal der Marktmusikkapelle ein neuer musikalischer Gruß online gestellt.



Neujahrgeigen

Die Marktmusikkapelle Bad Waltersdorf blickt heuer auf ein sehr ruhiges Jahr zurück. Viele beliebte Veranstaltungen, Frühschoppen und Konzerte fielen heuer leider aus. So wird auch heuer das traditionelle Neujahrgeigen nicht stattfinden können. Die Mitglieder feilen derzeit noch ob und wie eine Alternative zu diesem Neujahrsbrauch ausschauen kann bzw. darf. Die Pfarrbevölkerung wird auf jeden Fall rechtzeitig informiert.







TUS BAD WALTERSDORF

Aus sportlicher Sicht verlief die Zeit zwischen Neustart im Sommer und der erneuten Unterbrechung durchaus erfolgreich. Nach zehn gespielten Runden steht die Kampfmannschaft mit 18 Punkten auf Platz fünf der Tabelle. Besonders erfreulich ist die Tatsache, dass alle Heimspiele gewonnen werden konnten, was insgesamt das beste Ergebnis für eine Hinrunde in der Geschichte des Vereins bedeutet. Der Betrieb mit bestehenden **Nachwuchsmannschaften** konnte ohne Probleme wieder aufgenommen werden. Alle Trainer und

Spieler waren wieder mit vollem Einsatz und Freude dabei. Nach der Corona Pause starteten wir auch mit einem neuen Angebot für Kinder. In Abständen von etwa zwei Wochen fanden regelmäßige Trainings im Rahmen des "Fußball Kindergarten" statt. Augenmerk liegt speziell auf Kindern zwischen drei und fünf Jahren. Im Schnitt kamen 10-15 Kinder zu den Trainings, was durchaus als Erfolg zu werten ist. Das Angebot ist völlig unverbindlich und kostenlos, einfach vorbei kommen sobald es wieder los geht!

Nationalteam Japan

Das Nationalteam von Japan mit Liverpool Star Takumi Minamimo war von 8.-18. November zu Gast bei uns im Thermenstadion. Diese 10 Tage waren für uns höchst interessant was das Thema Hygiene, Respekt und Sauberkeit betrifft. An dieser Stelle geht ein großes Dankeschön an unseren Part-

ner International Football Camps Styria für die tolle Zusammenarbeit und an unseren Platzwart Franz Hauer der trotz niedriger Temperaturen für Top Platzverhältnisse sorgte. Ein Dankeschön geht auch an die zahlreichen Freiwilligen die im Vorfeld unzählige Stunden ehrenamtlich opferten.



Geburtstagsglückwünsche

Einige runde Geburtstage gab es in den letzten Wochen bei uns. Als erstes durften wir unseren Vorstandszwillingen Obmann Stv. Andreas Nöhrer und Vorstandsmitglied Gerald Nöhrer zum 50. Geburtstag gratulieren, dann folgte unser Spieler Michael Rath der seinen 30. Geburtstag feierte, auch unser Obmann Thomas Sammer hatte seinen 40. Geburtstag und zum Abschluss konnten wir unserem sportlichen Leiter Wolfgang Wagner zum 40. Geburtstag gratulieren.

Ein Dankeschön geht an alle Jubilare für den jahrelangen ehrenamtlichen Einsatz für den Sportverein Bad Waltersdorf











TUS Nachwuchskalender

Auch für das kommende Jahr gibt es Dank unserer treuen Sponsoren unseren bereits traditionellen Nachwuchskalender. Der Reinerlös kommt zu 100% unserem Nachwuchs zu Gute. Kalender sind bei allen Vorstandsmitgliedern erhältlich. Wir würden uns über euren Kauf sehr freuen.

Zum Abschluss des Jahres bedanken wir uns recht herzlich bei ALLEN, die uns in diesem herausfordernden Jahr so tatkräftig unterstützt haben und wünschen euch ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und einen Guten Rutsch ins neue Jahr!

TUS BAD WALTERSDORF

Durchwachsene Fußballsaison für Katja Dorn

Nach dem Wechsel zum Bundesligisten SKV Altenmarkt a. d. Triesting im Jänner 2020 fiel die vielversprechende Frühjahrssaison leider dem Corona Virus zum Opfer. Alle vorgesehenen Nationalteam-Termine mussten abgesagt werden und auch das Training in der ÖFB-Frauenfußball-Akademie in St. Pölten wurde für etliche Wochen unterbrochen.

Im September konnte dann erfreulicherweise die Meisterschaft begonnen werden und auch der Betrieb in der ÖFB-Frauenfußball-Akademie startete wieder.

Die Bundesliga Herbst-Meisterschaft konnte im November mit dem 8. Tabellenplatz abgeschlossen werden. Beim SKV Altenmarkt entwickelte sich Katja zu einer wichtigen Stammspielerin und ihre Leistung wurde mit einer Einberufung zum U19-Nationalteam Trainings-Lehrgang in Steinbrunn belohnt. Alles in allem ein versöhnlicher Abschluss einer durchwachsenen Saison.

Ein großer Dank für die Unterstützung geht an das Team der Heiltherme Bad Waltersdorf unter der Leitung von Mag. Gernot Deutsch sowie die Gemeinde Bad Waltersdorf!





[mpressum:

Offizielles Informationsblatt der Marktgemeinde Bad Waltersdorf, Tel.: 03333 / 2321, erscheint vierteljährlich. Auflage: 2.000 Stück

Herausgeber: Marktgemeinde Bad Waltersdorf

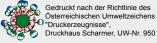
Texte: Josef Hauptmann, Johann Alber, Caroline Purkarthofer, Josef Lederer, Gerhard Kerschbaumer, Pfarrer Mathias Trawka, Heidi Schlögl, Mag. Jörg Pfeifer, Gerlinde Fuchs, Verena Buchgraber, Kerstin Pichler, Christian Neuhold, Andrea Graf, Bernadette Maierhofer, Karin Brodtrager, Friedrich Groß, Johannes Fleck, Franz Fuchs, Andrea Wagner, Andrea Konrath, Thomas Schorrer, Christian Lenz, Thomas Sammer, Christa Mager, Oxana Ivanova, Gangl Simone, Horst Kollmer, AMS Hartberg, Rotes Kreuz-Landesverband Steiermark, Gesundheitsfonds Steiermark, Maria Fink, Bezirkshauptmannschaft Hartberg-Fürstenfeld, Christoph Urschler, Oststeiermark Tourismus, Notariat Hartberg, Sonja Rechberger, Caritas Steiermark, Lienzer Manuela, Helga Nistelberger, Christoph Thaller, Simone Kopmajer, Anna Weinzettl, Sabrina Neubauer/TUS, Svoboda GmbH, Eva Dorn, Matthias Moser

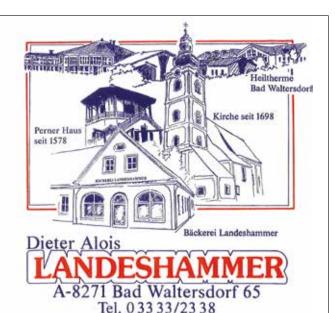
Fotos: Marktgemeinde Bad Waltersdorf, Archiv, Josef Hauptmann, Josef Lederer, Tourismusverband, Pfarre, Kindergarten/Kinderkrippe Bad Waltersdorf und Sebersdorf, Volksschule, Mittelschule, Bücherei, Freiwillige Feuerwehr Sebersdorf und Bad Waltersdorf, AWV Hartberg, Heiltherme Bad Waltersdorf, Turn-und Sportverein, Seniorenbund, Tisch Daniela, Schirnhofer Sandra, PTS Hartberg, Markus Rath, BSV Thermenland, Fuchs Jürgen, Josef Pferschy, Marlies Fiedler, Oststeiermark Tourismus, Kögl Melanie, tinksi, Anna Weinzettl, Rotes Kreuz Bad Waltersdorf, Zuser Kathrin, TUS, Eva Dorn, Svoboda

Gesamtherstellung:

Druckhaus Scharmer GmbH, 8280 Fürstenfeld, Flurstraße 67







Bäckerei-Stehcafe

Diallandbrot

Natürlich hergestellte Produkte nach althergebrachten Rezepten sind unsere Stärke. Das geschupfte Brot sowie die ursteirische Langsemmel. Von Ihrer Bäckerei-Stehcafé Landeshammer in Bad Waltersdorf. "Seit Jahren ein Begriff"

Haben auch Sie etwas Interessantes für die nächste Ausgabe der Gemeindezeitung?

Berichte und Fotos können gerne an: pc@bad-waltersdorf.gv.at gesendet werden!



Zutaten:

3 Eier

8 gehäufte EL Zucker 8 gehäufte EL Mehl ca. 400ml Kürbiskerne

2 Handvoll Rosinen

Zubereitung:

Eier mit Zucker schaumig schlagen. Danach das Mehl unterheben und die Kürbiskerne sowie die Rosinen unterrühren. Mit nassen Händen drei gleich lange Stränge aufs Blech legen. Bei 200 Grad ca. 12 Minuten backen – bis der Teich eine braune Farbe bekommt. Noch lauwarm in 1 cm breite Stangerl schneiden und genießen.

Dazu passt jetzt zur kalten Jahreszeit Apfelpunsch:

Apfelsaft und Wasser mit Gewürznelken und Zimtrinden stark erhitzen. Danach einen Früchteteebeutel nach Geschmack dazu geben und einige Minuten ziehen lassen. Mit Honig je nach Geschmack versüßen.

Gutes Gelingen wünscht Maria Fink

Falls auch Sie Ihr Lieblingsrezept mit uns teilen möchten, einfach per Mail an: gde@bad-waltersdorf.gv.at senden.

Herzlichen Glückwursch

Liebe Jubilarinnen, liebe Jubilare,

allen, die in den letzten Wochen einen besonderen Geburtstag feiern konnten, darf ich seitens der Marktgemeinde Bad Waltersdorf von ganzem Herzen gratulieren.

Aufgrund der gegebenen Situation rund um das Coronavirus tut es mir sehr leid, dass ich derzeit von den traditionellen Geburtstagsbesuchen und Zusammenkünften absehen muss. In aller erster Linie, um Sie zu schützen. Ich will hier jedes gesundheitliche Risiko vermeiden. Bleiben Sie gesund, ich freue mich auf ein persönliches Wiedersehen.

Ihr Bürgermeister Josef Hauptmann

rillkonnen



Sam Melanie und Dominik Kögl, Wagerberg



Ben und Mia Nadine Haas und Josef Pferschy, Bad Waltersdorf



Rafael Daniela und Alexander Tisch, Sebersdorfberg



Samuel Lisa Voit und Markus Rath, Wagerberg



Sven Ines und Gerald Heier, Leitersdorf



Lukas Sandra und Dominik Schirnhofer, Haller



Lara & Luis Marlies Fiedler und Dominik Hirt, Bad Waltersdorf Johannes Fiedler und Claudia König, Wagerberg

Ö F F N U N G S Z E I T E N ALTSTOFFSAMMELZENTRUM

SAMSTAG	FREITAG
(gerade Kalenderwochen)	(ungerade Kalenderwochen)
8-12 UHR	8-12 UHR & 13-17 UHR
02. Jänner	08. Jänner
16. Jänner	22. Jänner
30. Jänner	05.Februar
13. Februar	19. Februar
27. Februar	05.März
13. März	19.März
27. März	02.April
10. April	16. April
24. April	30. April
08. Mai	14.Mai
22. Mai	28.Mai
05. Juni	11.Juni
19. Juni	25. Juni
03. Juli	09. Juli
17. Juli	23. Juli
31. Juli	06. August
14. August	20. August
28. August	03. September
11. September	17. September
25. September	01.Oktober
09. Oktober	15. Oktober
23. Oktober	29. Oktober
06. November	12. November
20. November	26. November
04. Dezember	10. Dezember
18. Dezember	

Marktgemeinde Bad Waltersdorf

MÜLLABFUHRKALENDER 2021

RESTMÜLLABFUHR (mittwochs):

- 17. Feber
- 14. April
- 09. Juni
- 04. August
- 29. September
- 24. November



ABFUHR GELBER SACK (donnerstags):

- 18. Feber
- 15. April
- 10. Juni
- 08. Juli
- 05. August
- 02. September
- 30. September
- 25. November

ABFUHR BIOMÜLL

- 22. Jänner
- Fr 12. Feber
- Fr 05. März
- Fr 26. März
- Fr 16. April
- 30. April
- Fr 14. Mai
- Fr 28. Mai
- Fr 11. Juni
- Fr 25. Juni
- Fr 09. Juli
- 23. Juli
- Fr 06. August
- 20. August Fr
- 03. September Fr
- 17. September Fr
- 01. Oktober
- 15. Oktober Fr
- 29. Oktober Fr
- Fr 19. November
- 10. Dezember Fr
- 30. Dezember Do

